

# Medienliste

## zum Thema Flüchtlinge



## Kreismedienzentrum Tübingen

Bismarckstraße 110  
72072 Tübingen

### Öffnungszeiten

Montag 7.30 - 16.30 Uhr  
Dienstag 7.30 - 16.30 Uhr  
Mittwoch 7.30 - 16.30 Uhr  
Donnerstag 7.30 - 10.00 Uhr 12.00 - 16.30 Uhr  
Freitag 7.30 - 13.00 Uhr  
In den Ferien gelten Sonderregelungen

**Internet** [www.kmz-tuebingen.de](http://www.kmz-tuebingen.de)

### Leitung

Thomas Rudel 07071 207 1255

### Verwaltung

Katharina Roscher 07071 207 1251  
Fax 07071 207 1297  
[info@kmz-tuebingen.de](mailto:info@kmz-tuebingen.de)

### Medienverleih und Disposition

Ilona Duffner 07071 207 1250  
Catherine Hrusa 07071 207 1253  
Tanja Stopper 07071 207 1254  
Fax 07071 207-1298  
[verleih@kmz-tuebingen.de](mailto:verleih@kmz-tuebingen.de)

### Medientechnik

Andreas Küstner 07071 207 1256  
[verleih@kmz-tuebingen.de](mailto:verleih@kmz-tuebingen.de)

### Medienpädagogische Beratung (MPB)

Michael Reder 07071 207 1258  
[mpb@kmz-tuebingen.de](mailto:mpb@kmz-tuebingen.de)

### Beratung für schulische Netzwerke und MEP

Michael Hoß 07071 207 1257  
[snb@kmz-tuebingen.de](mailto:snb@kmz-tuebingen.de)

<b>Asyl.....</b>	<b>5</b>
<b>Ost-West-Flucht .....</b>	<b>9</b>
<b>Flüchtlinge und Vertriebene im 2. Weltkrieg .....</b>	<b>10</b>
<b>Flüchtlinge Kinder und Jugendliche .....</b>	<b>12</b>
<b>Flüchtlinge .....</b>	<b>17</b>
<b>Medien für die Grundschule.....</b>	<b>23</b>
<b>Spielfilme zum Thema .....</b>	<b>27</b>
<b>Anders Sein / Aussenseiter .....</b>	<b>33</b>
<b>Deutsch lernen.....</b>	<b>37</b>
<b>Deutsch lernen mit Filmen .....</b>	<b>40</b>



# Asyl

## Kamishibai

**Bilderbuchgeschichten für unser Erzähltheater**  
**72 50332 Das Mädchen mit der Perlenkette (deutsch, arabisch)**  
**Die Geschichte einer Flucht**

Laufzeit: Produktionsjahr: 2016 Adressaten: E(4-6); A(1-4); SO

Wenn sich die Menschen auf der Straße begegnen, flüstern sie sich zu, was ihren Bekannten passiert ist. Da sind viele Verbote, so viele Menschen leben in Angst. Und das Leben von Rahas Vater ist bedroht. Dann flüchtet Rahas Familie. Ein beschwerlicher und langer Weg – über die Grenze, über endlose Berge und Täler, bis zum Meer. Dort soll ein kleines Boot sein, das der Sechsjährigen mit ihrer Familie und vielen anderen Menschen die Freiheit bringen soll.

## DVD

**46 500433 Die Herberge**

Laufzeit: 9 min f Produktionsjahr: 2017 Adressaten: A(7-12); Q; SO

Irgendwo in Bayern: Eine Rentnerhepaar auf Wanderurlaub verirrt sich und landet schließlich an einem Landgasthof, in den sie für eine Brotzeit einkehren wollen. Einiges an diesem Gasthof erscheint ihnen befremdlich: Sie sind die einzigen Gäste; Die überaus freundlichen Wirtsleute sind arabischer Herkunft mit deutlichen Sprachschwierigkeiten und zeigen Fehler bei der Bedienung; das Essen ist ausländisch, aber ebenso schmackhaft wie reichlich. Aber auch die drei Bewohner des Landgasthofs sind irritiert: sind das die Deutschlehrer, die sie erwarten? Warum wollen die beiden ihre Aufenthaltsgenehmigung sehen? Warum wollen sie für die erwiesene Gastfreundschaft bezahlen? Erst als die beiden zahlen wollen, klärt sich das Missverständnis: Der Gasthof wird als Asylbewerberunterkunft genutzt, deren Bewohner ihnen Gastfreundschaft gewährt haben. Aus dem anfänglichen Befremden auf beiden Seiten entwickelt sich gegenseitiges Verstehen. Als das Ehepaar ihre Wanderung fortsetzt, werden sie von den Asylbewerbern ein Stück begleitet und einer von ihnen ist es, der ihnen den richtigen Weg zeigt.  
Zusatzmaterial: Doku (6 min) Die Gäste; 8 Arbeitsblätter in Schülerfassung (PDF)

**46 11193 Menschen auf der Flucht**

Laufzeit: 17 min Produktionsjahr: 2016 Adressaten: A(8-13)

Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht – so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.

Zusatzmaterial: 8 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF/Word); 8 Grafiken; 13 Bilder; Filmkommentar/Filmtext; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Begleitheft.

**46 75831 Amal (Deutsch, Arabisch, Deutsch UT)**

Laufzeit: 55 min

Produktionsjahr: 2015

Adressaten: A(7-13); Q

Bei einem Bombenangriff in Syrien wird Amal („Hoffnung“), die Tochter der Familie Hemidi getötet, zwei Söhne tragen schwere Verletzungen davon. Als die siebenköpfige Familie daraufhin Asyl in Deutschland erhält, ändert sich das Leben der Hemidis schlagartig. Sie müssen sich plötzlich in einem Land zurechtfinden, dessen Sprache sie nicht verstehen. Die deutsche Kultur erscheint ihnen fremd. Der Film begleitet die Familie im Alltag bei ihren ersten Schritten in der neuen, ungewohnten Umgebung. Es wird deutlich, welche Hoffnungen und Ängste jedes einzelne Familienmitglied mit dem Aufenthalt in Deutschland verbindet.

Zusatzmaterial: Didaktische Materialien.

**46 76091 Freude und Hoffnung, Trauer und Angst**

**Sechs Kurzfilme eines Kunstprojektes der Deutschen Bischofskonferenz zum Konzilsjubiläum**

Laufzeit: 72 min f

Produktionsjahr: 2015

Adressaten: A(9-13); Q

Im Rahmen des Kunstprojekts der Deutschen Bischofskonferenz „Freude und Hoffnung, Trauer und Angst“ zum Konzilsjubiläum entstand u. a. sechs Kurzfilme, die in besonderer Weise die „emotionalen Horizonte“ der Filmstudierenden erweitert haben.

Zusatzmaterial: Arbeitsblätter, Vorschläge zur Unterrichtsplanung; ausführliche Beschreibung des Filminhalts; Internet-Links

PEDRAMS UNIVERSUM (13 min): Pedram, ein Iraner (25), lebt seit seiner Flucht aus dem Iran als Asylbewerber in Deutschland. Der Film begleitet ihn durch seinen Lebensalltag in Berlin. Da ihm bisher aufgrund fehlender Unterlagen die Fortsetzung seines im Iran begonnenen Architekturstudiums verwehrt ist, hat er sein Hobby Breakdance zu einem wichtigen Lebensinhalt gemacht. Der Film zeigt ihn beim Training und bei einem Dance Battle. Zusammen mit der Juristin Anna (29), in deren Wohnung er lebt, dreht er einen Tanzfilm, in dem er seine derzeitige Lebenssituation, seine Träume, Hoffnungen und Visionen einer grenzenlosen Welt – sein Universum – darstellt. Am Ende des Dokumentarfilms kann er ein eigenes Zimmer in einer WG beziehen und ein Facebook-Eintrag zeigt: Pedram hat endlich einen Studienplatz erhalten.

**46 75286 Fluchtursachen und Asylverfahren (Arbeitstitel)**

Laufzeit:

Produktionsjahr: 2015

Adressaten: A(8-13)

Jahr für Jahr sind viele Millionen Menschen weltweit auf der Flucht. Niemand flieht freiwillig. Der Film benennt Fluchtgründe und zeigt drei Beispiele anerkannter Asylsuchender. Der Film vermittelt geschichtliche sowie verfassungs- und völkerrechtliche Grundlagen wie das Asylrecht im Grundgesetz oder die UN-Menschenrechtskonvention. Gezeigt werden die Unterscheidung von politischer und religiöser Verfolgung als Asylgrund und einer Anerkennung schutzbedürftiger Flüchtlinge beispielsweise aus Krisen- oder Bürgerkriegsregionen. Zudem grenzt der Film den ausländerrechtlichen Status von Asylsuchenden und Flüchtlingen zu Migration und EU-Bürgerschaft ab und versachlicht Begriffe und Diskussion. Es werden Einblicke in ein Asylverfahren gegeben. Begriffe wie Registrierung, Asylantrag, Anhörung, Dublin-Verfahren, Anerkennung oder Abschiebung werden erklärt. Nicht alle Flüchtlinge haben eine Bleibeperspektive. Eingegangen wird auf die rechtlichen Grundlagen, aufgrund derer viele Flüchtlinge Deutschland in den ersten Wochen, Monaten oder mit Befriedung der Konflikte auch noch nach Jahren wieder verlassen müssen. Andere werden wieder zurück in ihr Land gehen und am Aufbau helfen wollen. Das relativiert hohe Aufnahmezahlen. Auch werden Integrationsmaßnahmen und die Arbeit Ehrenamtlicher in der Flüchtlingshilfe behandelt.

Zusatzmaterial: Informationsmaterialien.

**46 75215      Flüchtlinge in Deutschland  
Sechs Kurz-Dokumentationen**

Laufzeit: 46 min                      Produktionsjahr: 2015                      Adressaten: A(9-13); Q

Immer mehr Menschen verlassen ihre Heimat und kommen als Flüchtlinge nach Deutschland. Wie reagiert der Staat und die Menschen in diesem Land? Sechs Kurzfilme dokumentieren die ganze Bandbreite des Themas.

Zusatzmaterial: Dossier (23 S.); Didaktischer Kommentar; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 8 Arbeitsblätter.

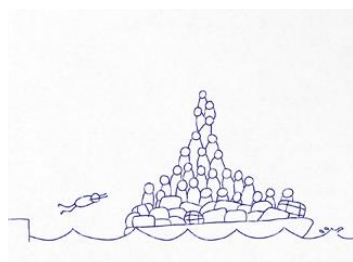
**46 75366      Willkommen auf Deutsch**

Laufzeit: 90 min                      Produktionsjahr: 2014                      Adressaten: A(9-10); J(14-18); Q

Im Landkreis Harburg, einem idyllischen Landstrich zwischen Hamburg und der Lüneburger Heide, sollen Flüchtlinge und Asylsuchende untergebracht werden. Darüber sind etliche Anwohner so sehr erzürnt, dass sie eine Bürgerinitiative gründen. Der Dokumentarfilm beobachtet ein Jahr lang Fremde wie Einheimische und zeichnet die Prozesse zwischen Abwehr und verordneter Integration nach.

**46 69506      Bon Voyage**

Laufzeit: 6 min                      Produktionsjahr: 2011                      Adressaten: A(7-13); Q



Dutzende Menschen, die ihr Land verlassen wollen, klettern auf einen überfüllten Pritschenwagen. Auf ihrer Reise durch die Wüste und über das Meer gehen viele verloren. Einer kommt durch. Doch gerettet ist er nicht. Vielmehr sieht er sich nun einer ganz anderen Art von Härte gegenüber: Eine Behörde, die über seine Aufnahme zu entscheiden hat.

Zusatzmaterial: Kurzbeschreibung; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Zur Gestaltung des Films; Ausführliche Inhaltsangabe; Interpretation; Einsatzmöglichkeiten; 3 Arbeitsblätter in Schülerfassung; Bilder;

Storyboard; Hintergründe; Jurybegründung

**46 67774      Wie ein Fremder**

Laufzeit: 24 min                      Produktionsjahr: 2010                      Adressaten: A(10-13); J(14-18); Q

Azad ist jung und verliebt. Eigentlich müsste ihm die Welt offen stehen, doch als Geduldeter in Deutschland darf er nicht einmal die Stadt verlassen. Während seine Freundin Lisa Zukunftspläne schmiedet, wohnt er mit seiner Familie immer noch in einer Flüchtlingsunterkunft, darf weder arbeiten noch eine Ausbildung machen. Als Lisa wegziehen will, steht Azad vor einem Dilemma. Um mit ihr gehen und endlich ein normales Leben führen zu können, muss er seine Familie dem Risiko der Abschiebung aussetzen. Azad muss sich entscheiden: Freiheit oder Familie.

Zusatzmaterial: 13 Arbeitsblätter; 5 Vorschläge zu Unterrichtsplanung.

**Die zehn Gebote: Geschichten aus dem Alltag, Folge 7**

**46 65475 Gestohlene Jahre**

Laufzeit: 29 min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: A(9-13); J(16-18); Q

Während ihre Freundinnen zur Schule gingen oder eine Ausbildung machten, musste sich Hülya verstecken, lebte in der Angst, entdeckt und abgeschoben zu werden. Seit sie zu einer „Illegalen“ wurde, lebte Hülya versteckt bei Verwandten. Sie war gerade 14 Jahre alt, als ihre kurdische Familie, nachdem sie 10 Jahre in Deutschland gelebt hatten, keine Duldung mehr bekam und in die Türkei abgeschoben werden sollte. Nun hat eine Kirchengemeinde für die kurdische Familie eine Petition eingereicht. Seitdem ist Hülya zumindest vorübergehend geduldet, darf wieder zur Schule gehen. „Du sollst nicht stehlen!“ Nicht nur Geld und Gut stehen hinter der Bedeutung des Gebotes, sondern letztlich auch das, was im Leben das Wichtigste sein kann: Das Leben selbst und besonders jene wunderbaren Jahre der Jugend, die Hülya „gestohlen“ werden. Zusatzmaterial: Der Film und seine Themenfelder; 4 Bausteine für Unterricht und Erwachsenenbildung; 4 Arbeitsblätter; Internet-Links; Begleitheft (17 S.)



# Ost-West-Flucht

## DVD

### 46 64072 Chronik der Wende

Laufzeit: 2382 min

Produktionsjahr: 1994

Chronik der Wende schildert die dramatische Geschichte des Umbruchs 1989 in der DDR. Ausgehend von den Protestkundgebungen zum 40. Jahrestag der DDR am 07. Oktober 1989 bis zu den ersten freien Volkskammerwahlen am 18. März 1990 zeigt diese Dokumentation die friedliche Revolution vor 20 Jahren. Noch einmal kommen die Menschen zu Wort, die mit ihrem mutigen Engagement für Freiheit und Bürgerrechte ein Herrschaftssystem zum Einsturz brachten. Es sind Bilder zu sehen,



die Millionen Menschen bewegten und 1989 um die Welt gingen. Von Massendemonstrationen, dem Fall der Mauer bis zu den Volkskammerwahlen, die schließlich den Weg in die deutsche Einheit ebneten.

DVD1: Pilotfilm „Wendezeit ‚89“ (ca. 42 min)

DVD2: 07. bis 18. Oktober 1989 (ca. 175 min)

DVD3: 19. bis 31. Oktober 1989 (ca. 188 min)

DVD4: 01. bis 10. November 1989 (ca. 142 min)

DVD5: 11. bis 20. November 1989 (ca. 143 min)

DVD6: 21. bis 30. November 1989 (ca. 143 min)

DVD7: 01. bis 10. Dezember 1989 (ca. 144 min)

DVD8: 11. bis 20. Dezember 1989 (ca. 143 min)

DVD9: 21. bis 31. Dezember 1989 (ca. 158 min)

DVD10: 01. bis 10. Januar 1990 (ca. 143 min)

DVD11: 11. bis 20. Januar 1990 (ca. 144 min)

DVD12: 21. bis 31. Januar 1990 (ca. 158 min)

DVD13: 01. bis 09. Februar 1990 (ca. 129 min)

DVD14: 10. bis 18. Februar 1990 (ca. 129 min)

DVD15: 19. bis 28. Februar 1990 (ca. 143 min)

DVD16: 01. bis 06. März 1990 (ca. 86 min)

DVD17: 07. bis 12. März 1990 (ca. 86 min)

DVD18: 13. bis 18. März 1990 (ca. 86 min)

### 46 82221 Geschichte der Bundesrepublik Deutschland

Laufzeit: 105 min

Produktionsjahr: 1994

Adressaten: A(9-11)

UNTERWEGS IN DER NACHKRIEGSZEIT(ca. 15 min): Der Film dokumentiert die Situation zwischen dem Zusammenbruch des Dritten Reiches und der Währungsreform, schildert das Leben in den Trümmern (Hamsterfahrten, Schwarzmarkt), zeichnet die Auswirkungen der Flüchtlingswelle nach und zitiert Beispiele aus der Besatzungspraxis.

DAS WIRTSCHAFTSWUNDER (ca. 15 min); JUGEND REVOLTIERT (ca. 15 min); FRAUENBILDER VERÄNDERN SICH (ca. 15 min); BINDUNG AN DEN WESTEN (ca. 15 min); AUSSÖHNUNG MIT DEM OSTEN (ca. 15 min); SCHATTEN DER VERGANGENHEIT (ca. 15 min).

## Flüchtlinge und Vertriebene im 2. Weltkrieg

### DVD

#### 46 501007 Kinder im Zweiten Weltkrieg Eindrücke und Beobachtungen 1939-1945

Laufzeit: 16 min Produktionsjahr: 2019 Adressaten: A(9-13)

Mit Ausbruch des Krieges 1939 stehen die Menschen und vor allem die Kinder in Europa unter der Drohung von Gewalt und Verlust. Brennende Häuser, zerstörte Städte, tote Menschen hinterlassen tiefe Eindrücke bei den Kindern. Auch wo nicht gekämpft wird, drohen Hunger und Not: Was wird aus uns?, fragen die Kinder in den von deutschen Soldaten eroberten Ländern. Viele deutsche Kinder haben es besser: Sie müssen sich zwar von ihren Eltern trennen, werden aber in abgelegenen Gebieten vor Luftangriffen geschützt. Schrecklich ist das Schicksal jüdischer Kinder, die in Vernichtungslagern umkommen. Im Laufe des Krieges müssen Millionen Menschen Flucht und Vertreibung erleiden. Im Konzentrationslager Buchenwald empfinden die Insassen, darunter etwa 800 Kinder und Jugendliche, das Kriegsende als Befreiung.

#### 46 11174 Das Ende des Zweiten Weltkriegs

Laufzeit: 28 min Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A(9-13)

Totaler Krieg und totale Niederlage sind prägend für die Endphase des Zweiten Weltkriegs. Die NS-Propaganda leugnet die sich abzeichnende Niederlage bis zuletzt, doch die Offensiven Alliierten sind erfolgreich und am Ende kapituliert das Deutsche Reich bedingungslos. Der Zweite Weltkrieg endet mit Millionen von Toten und einem riesigen Flüchtlingsstrom. Die Produktion bietet einen Überblick zu den wichtigsten Ereignissen der Jahre 1943-45.

Zusatzmaterial: Bilder; Karten; 9 Arbeitsblätter (PDF/Word); Filmkommentar/Filmtext; Begleitheft.

#### 46 11175 Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg

Laufzeit: 23 min Produktionsjahr: 2014 Adressaten: A(9-13)

Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs liegt Deutschland in Trümmern. Wohnungs- und Hungersnot, zerrissene Familien, Flucht und Vertreibung bestimmen den Alltag der Menschen. Der Film zeigt am Beispiel Berlins die ersten Schritte des Neuanfangs und Wiederaufbaus des von den Alliierten besetzten Deutschlands. Dabei werden auch unterschiedliche Entwicklungen in Ost und West und die ersten Konflikte zwischen den Besatzungsmächten thematisiert.

Zusatzmaterial: 10 Arbeitsblätter (PDF/Word); Vorschlag zur Unterrichtsplanung; 12 Bilder; 2 Karten; Filmkommentar/Filmtext; Begleitheft.

#### 46 11113 Die Gerechten von Yad Vashem

Laufzeit: 30 min Produktionsjahr: 2014 Adressaten: A(9-13); J(14-18); Q



Die Geschichten der Menschen, die im Dritten Reich Juden halfen, sind vielschichtig. Ihre Motive ebenfalls. Gemeinsam ist allen „Stillen Helfern“, dass sie das, was sie taten, für selbstverständlich hielten. Haltung und Mut dieser Menschen machen nachdenklich. Mittels Zeitzeugenaussagen macht sich diese Produktion auf die Spuren dieser Menschen und lässt Geschichte lebendig werden. Das Arbeitsmaterial thematisiert die historischen und ethischen Aspekte der Rettergeschichten und versucht die Problematik in die heutige

Realität der Schüler zu übersetzen. Zusatzmaterial: Bilder; 8 Arbeitsblätter (PDF/Word); Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Text; Filmkommentar/Filmtext

**46 83129 Die Kinder der Villa Emma**

Laufzeit: 30 min

Produktionsjahr: 2008

Adressaten: A(9-13); Q

Kurz vor dem 2. Weltkrieg suchen jüdische Kinder Zuflucht vor der Deportation. Drei Jahre lang irren sie in Europa umher, dann finden sie ausgerechnet im faschistischen Italien in der „Villa Emma“ einen sicheren Platz. Dank der Solidarität und des Mutes der Bevölkerung überleben die Kinder, auch als Norditalien durch Wehrmacht und SS besetzt wird. Schließlich gelingt ihnen die Flucht in die Schweiz. Und endlich, noch einmal drei Jahre später, können sie zu ihrem eigentlichen Ziel aufbrechen: Richtung Palästina.



## Spielfilm

**46 78381 Ein Sack voll Murmeln**

Laufzeit: 113 min

Produktionsjahr: 2017

Adressaten: J(14-18)

Paris, 1941. Weil es in der besetzten Hauptstadt zu gefährlich geworden ist, plant die jüdische Familie Joffo die Flucht ins südfranzösische Menton, das noch nicht in deutscher Hand ist. Eine gemeinsame Reise wäre zu auffällig, daher schicken die Eltern den zehnjährigen Joseph und seinen älteren Bruder Maurice allein auf den Weg. Ein gefährliches Abenteuer erwartet die Jungen, denn niemand darf erfahren, dass sie Juden sind. Doch dank ihres Mutes und Einfallsreichtums schaffen sie es immer wieder, den Besatzern zu entkommen. Wird es ihnen gelingen, ihre Familie in Freiheit wiederzusehen? Zusatzmaterial: Making of; Didaktisches Begleitmaterial (CD-ROM).

# Flüchtlinge Kinder und Jugendliche

## DVD

### 46 502393 **Warum ich hier bin**

Laufzeit: 65 min f                      Produktionsjahr: 2018                      Adressaten: A(3-4); J(8-14)

Fünf Menschen unterschiedlichen Alters erzählen, warum sie als Kinder ihre Heimat verlassen mussten und wie es für sie war, ganz neu in Deutschland anzufangen: Leila aus Bosnien, Frau Schiller aus Ostpreußen, Lena aus Japan, Cacau aus Brasilien und Ahmad aus Syrien.

Zusatzmaterial: Infos zum Film und den Materialien; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Arbeitsmaterial; 6 Arbeitsblätter; Medientipps; Internet-Links; Filmkritik auf dem Tablet: Einen Video-Essay erstellen (Florian Geierstanger).

### **Tatort Bodensee**

### 46 500507 **Halbnah**

Laufzeit: 17 min f                      Produktionsjahr: 2018                      Adressaten: A(7-10); J(6-18); Q

Djamil – 17 Jahre, Flüchtling aus Syrien, lebt seit mehr als einem Jahr in Deutschland. Seine Freunde Elona, Julian und Luca und seine guten Deutschkenntnisse helfen ihm, sich in seiner neuen Heimat zu integrieren. Doch dann verschwindet Julian teures Bike und der Verdacht fällt auf Djamil. Während Elona zu Djamil hält und ihn verteidigt, misstraut Luca ihm und versucht den Verdacht zu bestärken. Die Freunde von Djamil wollen herausfinden wer der tatsächliche Dieb ist.

### 46 77639 **Deine Zukunft machst du! (deutsch, de(UT); en(UT); Persisch (Farsi)(UT); fr(UT)) Integration jugendlicher Flüchtlinge**

Laufzeit: 25 min f                      Produktionsjahr: 2017                      Adressaten: J(14-18)

Der siebzehnjährige Sami ist als Flüchtling nach Deutschland gekommen. Er lebt in einem Sozial-Wohnhaus, in dem Menschen aus der ganzen Welt untergebracht sind, und besucht eine Schule in der Nähe. Auf der Suche nach einem Schulpraktikumsplatz wendet er sich an Hausmeister Henry, der Sami für einen Tag unter seine Fittiche nimmt. Sami lernt schnell, dass der Hausmeisterjob weit über Glühbirnenwechsel hinausgeht und in der Nachbarschaft Werte wie Hilfsbereitschaft und Pünktlichkeit groß geschrieben werden. In der unterhaltsam erzählten Geschichte sind sechs Lernkapitel integriert: - Praktikumsplatz; - Wohnungssuche; - Fahrkartenkauf; - Bankkontoeröffnung; - Zukunft proaktiv gestalten – Arztbesuch.

Zusatzmaterial: Didaktisches Begleitmaterial

### 46 31204 **In our country**

Laufzeit: 30 min f                      Produktionsjahr: 2016                      Adressaten: A(7-13); J(12-18); Q

Teklebrhan hat mit seinen neunzehn Jahren die Flucht aus seiner Heimat Eritrea überlebt. In Deutschland fällt es ihm schwer, aufgrund der Erinnerungen an seine Flucht durch die Wüste Libyens, ein neues Leben zu beginnen. Die Familie steckt seit Tekles Flucht in einer finanziellen Notlage. Um den Eltern zu helfen, bildet sich Tekle ein, der nächste Boateng werden zu müssen. Er tritt einem dörflichen Fußballverein in Bayern bei.

**46 76896 Ich will leben, frei sein**

Laufzeit: 29 min f

Produktionsjahr: 2016

Adressaten: A(9-13); Q

Die Dokumentation Porträtiert vier junge Menschen, im Alter zwischen 15 und 21 Jahren, die in Baden-Württemberg eine neue Heimat suchen. Ali kommt aus Afghanistan und findet als ehemaliger Profisportler neue Freunde und damit Halt in einem kleinen Fußballverein. Paria stammt aus dem Iran und engagiert sich in einer evangelischen Kirchengemeinde. Tereza aus Eritrea hat das Glück, in einer Pflegefamilie Geborgenheit zu finden und Ahmad aus Syrien jobbt als Dachdecker auf Baustellen und träumt davon, Architektur zu studieren. Sie alle haben in ihren Herkunftsländern und auf der Flucht Traumatisches erlebt. Was sie verbindet, ist ihr Hunger auf Bildung, die Wertschätzung in einer Demokratie ihre Meinung frei äußern zu dürfen, und die Hoffnung auf ein ganz normales Leben ohne Bomben, staatliche Willkür und Gewalt.

Zusatzmaterial: Kompetenzen aus dem Bildungsplan; Bausteine für den Unterricht; Arbeitsblätter.

**46 500408 Ayn – Mein zweites Auge**

Laufzeit: 12 min f

Produktionsjahr: 2016

Adressaten: A(4-8); J(10-14)

Zwei Brüder haben ihre Heimat durch den Krieg verloren und müssen nun zusammen mit ihrer Mutter woanders ein Zuhause finden. Sie vertrauen darauf, dass ihnen nicht Schlimmes passieren kann, solange sie einander haben – und die Liebe zur Musik. Doch genau diese Liebe ist es, die zu einer verhängnisvollen Begebenheit führt. Der Puppentrickfilm erzählt die wahre Geschichte zweier Kinder, die auf tragische Weise viel verlieren und doch immer wieder Trost in der Musik finden. Ein Film über Liebe und Hoffnung, die gemeinsam jede Angst besiegen können.

Zusatzmaterial: Infos zu den Filmen und den Materialien; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Infomaterial; Arbeitsmaterial; 6 Arbeitsblätter; Medientipps; Internet-Links, Kurz-Dokumentarfilm 3 Postcards.

**46 76091 Freude und Hoffnung, Trauer und Angst  
Sechs Kurzfilme eines Kunstprojektes der Deutschen Bischofskonferenz zum  
Konzilsjubiläum**

Laufzeit: 72 min f

Produktionsjahr: 2015

Adressaten: A(9-13); Q

Im Rahmen des Kunstprojekts der Deutschen Bischofskonferenz „Freude und Hoffnung, Trauer und Angst“ zum Konzilsjubiläum entstand u. a. sechs Kurzfilme, die in besonderer Weise die „emotionalen Horizonte“ der Filmstudierenden erweitert haben.

Zusatzmaterial: Arbeitsblätter, Vorschläge zur Unterrichtsplanung; ausführliche Beschreibung des Filminhalts; Internet-Links

**HAND IN HAND (8min):** Zwei Menschen verlassen ihre Wohnungen und treffen sich zufällig in einem Park an einem Spielplatz: Eine alte Frau geht diesen Weg vermutlich jeden Tag, setzt sich auf eine Parkbank, beobachtet die Kinder beim Spielen und liest. Ein etwa 12-jähriger Junge scheint die Schule zu schwänzen und setzt sich zusammengesunken in den Sand. Als die Frau weggehen will, entdeckt sie den Jungen allein, geht auf ihn zu. Der Junge erzählt von „Krieg, Flucht, allein“. Die alte Frau erinnert dies an ihre eigenen Kindheitserlebnisse im zweiten Weltkrieg. Sie reicht dem Jungen die Hand, beide gehen den Weg gemeinsam durch den Park.

#### 46 75565 Ich bin jetzt hier!

##### Dokumentarfilme für Kinder über Flucht und Migration

Laufzeit: 70 min Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A(3-13); SO; J(8-12)

Die Dokumentarfilme für Kinder zum Thema Flucht und Migration zeigen vier reale und ganz unterschiedliche Schicksale. Gemeinsam ist den Filmen allerdings, dass sie sich ganz auf die Perspektive der Protagonisten einlassen und von ihrer Sicht der Dinge berichten.

Eleni: Fußball ist meine Sprache (15 min); Feifei: Das Versteckspiel (17 min); Iman: Leben nach der Flucht (25 min); Sharaf (OmU)(13 min).

Zusatzmaterial: Filmausschnitte; Bilder 14 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Internet-Links; Medientipps.

#### 46 73818 Karawane der Hoffnung

##### Ein Filmprojekt mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen

Laufzeit: 100 min Produktionsjahr: 2014 Adressaten: A(9-10); J(16-18); Q



Der Film entstand im Laufe von 1 1/2 Jahren. In kurzen Spielfilmsequenzen, Interviews und dokumentarischen Szenen erzählen über 30 junge Flüchtlinge ihre Geschichten, berichten über ihr Leben in Deutschland, sprechen über ihre Hoffnungen, Sorgen und Träume.

#### 46 75365 The good lie

Laufzeit: 106 min Produktionsjahr: 2014 Adressaten: J(14-18); Q

Eine Gruppe sudanesischer Kinder flieht vor dem Bürgerkrieg in ihrem Land. Nach langen Jahren im Flüchtlingslager bekommen sie, mittlerweile junge Männer, die Möglichkeit, in den USA ein neues Leben zu beginnen. Doch das Eingewöhnen in den neuen Kulturraum erweist sich als schwierig. Eine engagierte Frau vom Arbeitsamt soll Hilfestellung leisten.

Zusatzmaterial: Deleted scenes (ohne dt. UT (ca. 14 min); The good lie journey (ohne dt. UT); (ca. 16 min).

#### 46 74767 Alles neu!

##### Ein Flüchtlingskind kommt an

Laufzeit: 20 min Produktionsjahr: 2013 Adressaten: A(5-13); SO; J(10-18)



Tanans (8) dachte immer: Die Weißen malen sich weiß an. Jetzt ist er mitten unter ihnen und wohnt zum ersten Mal in einem Haus mit viel Platz. Tanans' Weg führte von einem Flüchtlingslager in Uganda in die Niederlande. Mit großen Augen erkundet er seine neue Heimat und hört, wie die Menschen sprechen. Ihre Sprache klingt eigenartig. Wird das Leben nun endlich gut? Und was heißt auf Niederländisch „Meine Eltern leben nicht mehr?“ (Niederlande 2013)

Zusatzmaterial: Kurzbeschreibung; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Tipps und Hinweise; Interview; Arbeitsblätter; Bilder; Hintergrundinformationen; Internet-Links.

**46 85303      Zuflucht gesucht**

Laufzeit: 20 min

Produktionsjahr: 2013

Adressaten: A(3-7); SO

Filmclips: Ali aus Afghanistan (3:34 min) Hamid aus Eritrea (3:51 min) Juliane aus Simbabwe (4:24 min) Rachel aus Zentralasien (4:55 min) Navid aus dem Iran(3:59 min).

In fünf Trickfilm-Clips erzählen Flüchtlingskinder ihre Schicksale: Die Gründe für die Flucht aus der Heimat, den Verlust von Freunden und Verwandten, das Ankommen in der fremden neuen Heimat Großbritannien. Sie erzählen aber auch von ihren Träumen, davon, was sie sich für ihre Zukunft erhoffen. Die Schilderungen der Kinder wurden von Schauspielern nachgesprochen.

**46 02739      Schicksal Abschiebung**

Laufzeit: 33 min

Produktionsjahr: 2011

Adressaten: A(8-12); J(14-18); Q

Sie sind in Deutschland geboren, sprechen Deutsch und gehen hier in die Schule: Flüchtlingskinder. Und dennoch werden einige von ihnen in die „Heimat“ abgeschoben. Im Film sind es Roma, die in den Kosovo zurückgeführt werden. Dort erwartet sie das Nichts. Ihre einzige aber meist aussichtslose Hoffnung: die Rückkehr nach Deutschland. Drei Filmbeiträge zeigen die Abschiebep Praxis, das Leben vor und nach der Abschiebung sowie die rechtlichen Hintergründe.

Zusatzmaterial: 2 Filme; 6 Filmclips. ROMTeil: 14 Arbeitsblätter PDF; 14 Arbeitsblätter Word; Verwendung für den Unterricht; 3 Filmkommentare/Filmtexte; Begleitheft, Linkliste.



## Bilderbuchkino

### 46 78665 Fidas Geburtstag

Laufzeit: Produktionsjahr: 2017 Adressaten: A(1-2); SO; J(6-8)

Eine Geschichte von einem Kind auf der Flucht für alle, die mit Kindern über Flucht und Vertreibung sprechen möchten. In dem Bilderbuch erzählt Fida im Kindergarten ihre eigene Fluchtgeschichte so ruhig und sicher, dass ihr Bericht, trotz des ernsten Themas, keine Angst erzeugt. Die kindgerechten Bilder laden dazu ein, Fragen zu stellen oder die betroffenen Kinder selbst erzählen zu lassen. Das Buch kann ein gegenseitiges Verstehen der Kinder unterstützen und Berührungsängste abbauen.

### 46 74887 Akim rennt

Laufzeit: 6 min Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A(1-2); SO; J(6-8)

In Akims Dorf herrscht Krieg. Auf der Flucht wird Akim von seiner Familie getrennt. Eine unbekannte Frau nimmt sich des Jungen an. Dann aber kommen Soldaten und machen ihn zu ihrem Gefangenen. Irgendwann kann Akim fliehen: Er rennt und rennt. Irgendwann erreicht er das Flüchtlingslager auf der anderen Seite des Flusses. Und dort passiert ein großes Wunder: er findet seine Mutter. Begleitmaterial im ROM-Teil: 2 Bilderbuchpräsentationen und weitere Begleitmaterialien.

## Kamishibai

### 72 50558 Die weißen Schuhe – Fußball verbindet

14 Bildkarten Produktionsjahr: 2018 Adressaten: E(5-6); A(1-4)

Jeden Tag treffen sich Eli und seine Freunde zum Fußball nach der Schule. Doch Elis Welt bricht auseinander: Der Krieg zerstört sein Land und er muss fliehen. Das Schönste, was er hat, kann Eli aber retten: seine neuen, weißen Fußballschuhe. In Deutschland angekommen, muss sich Eli erst einen Platz in einem ganz neuen Leben erkämpfen. Mit seinem Balltalent gelingt es ihm, sich nach und nach einzugewöhnen und Freunde zu finden. Auf dem Fußballplatz tragen alle gleichfarbige Trikots und alle stehen zueinander - viele bunte Spieler und Eli ist mittendrin.





# Flüchtlinge

## DVD

### 46 500641 Eldorado

Laufzeit: 92 min

Produktionsjahr: 2018

Adressaten: A(9-13); Q

Der Schweizer Filmemacher Markus Imhoof erinnert sich angesichts der im Mittelmeer ertrinkenden Flüchtlinge an seine eigene Kindheit, als nach dem Krieg eine junge Italienerin aus dem ausgebombten Mailand in seiner Familie Unterschlupf fand. Der essayistische Film verbindet persönliche Reflexionen, Briefe und andere Dokumente mit bedrängenden Gegenwartsbildern sowie investigativen Recherchen, die dem zynischen Kreislauf der Ausbeutung illegaler Migranten auf die Spur kommen. Durch den unmittelbaren emotionalen Zugang verdichtet sich der Film zum humanistischen Appell an die Verantwortung der Menschen füreinander.

### 46 87039 Warum Syrien stirbt Hintergründe eines Bürgerkrieges

Laufzeit: 15 min

Produktionsjahr: 2016

Adressaten: A(8-13)

Seit mehr als einem halben Jahrzehnt ist in Syrien Krieg. Ganze Städte sind ausgebombt und zerstört, der blutige Krieg hat schon mehr als 250.000 Menschenleben gefordert. Fast jeder zweite Syrer ist auf der Flucht. Syrien stirbt. Doch die Gegner und Anhänger von Präsident Assad bekämpfen sich weiter. Auch der sogenannte Islamische Staat verbreitet weiter Angst und Schrecken; und auch das Ausland mischt kräftig mit in diesem Krieg. Was waren die Auslöser des Krieges? Wer sind die Beteiligten? Und wieso ist es so schwierig, endlich eine friedliche Lösung zu finden? Unterstützt durch erklärende Animationen beleuchtet der Film die Ursachen und Kernprobleme eines nicht enden wollenden Krieges.

### 46 11193 Menschen auf der Flucht

Laufzeit: 17 min

Produktionsjahr: 2016

Adressaten: A(8-13)

Über 60 Millionen Menschen waren 2015 weltweit auf der Flucht – so viele wie noch nie! Und die Zahl wird laut offizieller Schätzung in den kommenden Jahren noch weiter ansteigen. Anhand dreier Protagonisten (aus Syrien, Eritrea und Deutschland) und anschaulichen Animationen zeigt die Produktion sowohl unterschiedliche Ursachen für Flucht als auch deren Auswirkungen für Heimat- und Zielländer auf und ordnet sie in einen globalen Kontext ein.

Zusatzmaterial: 8 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF/Word); 8 Grafiken; 13 Bilder; Filmkommentar/Filmtext; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Begleitheft.

### 46 11200 Europäische Flüchtlingspolitik

Laufzeit: 24 min f

Produktionsjahr: 2016

Adressaten: A (8-13)

Die Flüchtlingsbewegungen im Jahr 2015 stellten die Europäische Union vor eine große Herausforderung. Wie sollte sich die Europäische Union angesichts der hohen Zahl an Schutz Suchenden verhalten? Wie die einzelnen Mitgliedsstaaten? Wie kann für den Schutz der Flüchtlinge gesorgt werden? Welche Strategien sollen in Zukunft angewendet werden? Die Produktion geht diesen Fragen nach und lässt sowohl Politikerinnen und Politiker aus verschiedenen Ländern der EU und Vertreterinnen und Vertreter von Hilfsorganisationen und Initiativen als auch betroffene Flüchtlinge zu Wort kommen. Grundlegende Begriffe wie „Asyl“, „Genfer Flüchtlingskonvention“ und „Dublin-System“ werden erklärt und anhand des Arbeitsmaterials für den Unterricht aufbereitet.

Zusatzmaterial: 8 Arbeitsblätter (PDF/Word); 4 Karten; 3 Grafiken; 21 Bilder; Vorschlag zur Unterrichtsplanung; Filmkommentar/Filmtext; Begleitheft.

**Checker Tobi: Extra**

**46 11227 Warum so viele Menschen fliehen**

Laufzeit: 50 min Produktionsjahr: 2016 Adressaten: A(3-6); SO; J(8-12)

Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingssiedlung kennen.

Zusatzmaterial: 12 Arbeitsblätter teilweise in Schüler- und Lehrerfassung binnendifferenziert (PDF/Word); Vorschläge zur Unterrichtsplanung (PDF)

**46 75830 Flucht aus Afrika (deutsch, englisch)  
Gründe und Wege**

Laufzeit: 29 min f Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A (9-12); Q

Die Flüchtlingskrise nimmt immer dramatischere Ausmaße an. Am Beispiel afrikanischer Flüchtlinge zeigt die Dokumentation, warum bereits Kinder und Jugendliche ihre Heimat verlassen und sich auf eine lebensgefährliche Reise begeben, die sie durch fremde Länder und über das Mittelmeer führt. Die zahllosen Bedrohungen, denen sie dabei ausgesetzt sind, werden vor Augen geführt.

Zusatzmaterial: Didaktisches Material (23 S.); Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 13 Arbeitsblätter teilw. In Schüler- und Lehrerfassung (PDF/Word)

**46 76091 Freude und Hoffnung, Trauer und Angst  
Sechs Kurzfilme eines Kunstprojektes der Deutschen Bischofskonferenz zum  
Konzilsjubiläum**

Laufzeit: 72 min f Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A(9-13); Q

Im Rahmen des Kunstprojekts der Deutschen Bischofskonferenz „Freude und Hoffnung, Trauer und Angst“ zum Konzilsjubiläum entstand u. a. sechs Kurzfilme, die in besonderer Weise die „emotionalen Horizonte“ der Filmstudierenden erweitert haben.

Zusatzmaterial: Arbeitsblätter, Vorschläge zur Unterrichtsplanung; ausführliche Beschreibung des Filminhalts; Internet-Links

HAND IN HAND (8min): Zwei Menschen verlassen ihre Wohnungen und treffen sich zufällig in einem Park an einem Spielplatz: Eine alte Frau geht diesen Weg vermutlich jeden Tag, setzt sich auf eine Parkbank, beobachtet die Kinder beim Spielen und liest. Ein etwa 12-jähriger Junge scheint die Schule zu schwänzen und setzt sich zusammengesunken in den Sand. Als die Frau weggehen will, entdeckt sie den Jungen allein, geht auf ihn zu. Der Junge erzählt von „Krieg, Flucht, allein“. Die alte Frau erinnert dies an ihre eigenen Kindheitserlebnisse im zweiten Weltkrieg. Sie reicht dem Jungen die Hand, beide gehen den Weg gemeinsam durch den Park.

**46 76413 Kloster Weingarten  
Wallfahrtsort und Flüchtlingsheim**

Laufzeit: 52 min f Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A (7-13); J(12-18); Q

Das Kloster Weingarten – ein spiritueller Wallfahrtsort. Hinter den fast 1.000 Jahre alten Klostermauern leben heute allerdings keine Mönche mehr, sondern mehr als 100 Flüchtlinge aus der ganzen Welt, begleitet von zwei Franziskanern-Nonnen. Und hier wird Teilen wieder wörtlich genommen, ist die Nächstenliebe nicht nur ein Lippenbekenntnis. Schwester Ines betreut 39 Flüchtlinge, die auf die Annahme ihres Asylantrags warten. Sie hilft den Männern aus Kamerun, Nigeria, Eritrea und Pakistan in jeglicher Hinsicht, damit sie sich in Deutschland zurechtfinden.

**46 75678      Willi will helfen  
                  Im LKW an die syrische Grenze**

Laufzeit: 89 min                      Produktionsjahr: 2015              Adressaten: A(3-10); SO; J(8-16)

Erschüttert vom Syrienkrieg, beschließt Willi Weitzel („Willi wills wissen“) Flüchtlingskindern zu helfen. Unterstützt von 1000 deutschen Schülerinnen und Schülern, stellt er einen Hilfstransport auf die Beine. Gemeinsam mit seinem Bruder Manuel steuert er den gefüllten Lastwagen Richtung Syrien. Doch immer neue Herausforderungen machen die Aktion „Willi will helfen“ zu einem nervenaufreibenden Abenteuer. Die 4000 km lange Reise wird zur Herausforderung, die alle Beteiligten an ihre Grenzen führt. Erst die Begegnung mit den Flüchtlingskindern unmittelbar an der syrischen Grenze zeigt: Es hat sich gelohnt. Sogar mit einem Legobaustein lässt sich die Welt verändern.

Zusatzmaterial: Kurzfassung „Willi auf dem Weg Richtung Syrien“ (ca. 29 min)

**46 11180      Flucht ins Ungewisse  
                  Bahar im Wunderland**

Laufzeit: 16 min                      Produktionsjahr: 2015              Adressaten: A(6-13); J(12-18); Q

Im Zentrum der Produktion steht der Film „Bahar im Wunderland“, Träger des Deutschen Menschen rechts-Filmpreises 2014 (Kategorie Bildung). Er erzählt die Geschichte von Bahar und ihrem Vater zwei Menschen auf der Flucht. Auf illegalem Weg nach Deutschland gelangt, versuchen sie sich „unsichtbar“ zu machen. Doch als der Vater von der Polizei verhaftet wird, ist das Mädchen auf sich allein gestellt. Bahar begibt sich auf die Reise durch eine für sie völlig fremde Welt. Der Film vermittelt durch seine ausdrucksstarke Bildsprache, wie sich das Leben als Flüchtling anfühlt, erzählt aber auch von der Macht der Fantasie. Die Produktion bietet so zahlreiche Ansatzpunkte, um Themen wie Flucht, Migration, Asyl und Menschenwürde anzusprechen.

Zusatzmaterial: 8 Arbeitsblätter (PDF/Word); Vorschlag zur Unterrichtsplanung; 12 Bilder; Filmkommentar/Filmtext

**46 75215      Flüchtlinge in Deutschland  
                  Sechs Kurz-Dokumentationen**

Laufzeit: 46 min                      Produktionsjahr: 2015              Adressaten: A(9-13); Q

Immer mehr Menschen verlassen ihre Heimat und kommen als Flüchtlinge nach Deutschland. Wie reagiert der Staat und die Menschen in diesem Land? Sechs Kurzfilme dokumentieren die ganze Bandbreite des Themas.

Zusatzmaterial: Dossier (23 S.); Didaktischer Kommentar; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; 8 Arbeitsblätter.

**46 75302      Werte und Normen in Deutschland  
                  Mit und von Flüchtlingen**

Laufzeit: 28 min                      Produktionsjahr: 2015              Adressaten: A(8-13); Q

Das Medium zeigt auch aus der Perspektive von Flüchtlingen die Werte und Normen der deutschen Gesellschaft. Die Themen Religionsfreiheit, Meinungsfreiheit, gewaltfreie Erziehung, Schulbildung und Gleichberechtigung werden besprochen.

Zusatzmaterial: 33 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung; 20 Testaufgaben Multiple-Choice; Ergänzendes Unterrichtsmaterial in Schüler- und Lehrerfassung; 5 interaktive Arbeitsblätter; 5 MasterTool-Folien.

**46 31181      Fremd ist der Fremde nur in der Fremde**  
**Filme zum Thema Migration**

Laufzeit: 180 min                      Produktionsjahr: 2014                      Adressaten:

Migration hat viele Gesichter – und so beleuchten die Filme denn auch ganz unterschiedliche Aspekte des Phänomens. Dabei kann es nicht darum gehen, die ganze Bandbreite der Problematik abdecken zu wollen. Aber diese Filme thematisieren wichtige und sehr unterschiedliche Aspekte. Die Filme setzen sich auf ganz unterschiedliche Art und Weise mit Aspekten von Migration und den Erfahrungen von Fremdheit und Vertrautsein auseinander.

Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien mit Hintergrundinformationen.

ABI-LEERE TELLER (8 min):

ABI - PINGUIN LADIES (ca. 8 min):

Abigail ist 6 Jahre alt und wahrscheinlich das neugierigste Mädchen im Osten von Amsterdam. Mit ihren Eltern, die aus Surinam stammen, lebt sie in einem Wohnblock, in dem Menschen aus den verschiedensten Kulturen wohnen. Abi ist immer auf der Such nach neuen Abenteuern und bringt sich manchmal damit auch in Schwierigkeiten. Aber sie findet immer einen Ausweg, sei die Situation auch noch so knifflig.

(Niederlande 2009; Empfohlen ab: 6 Jahren; Sprache: Deutsch und Niederländisch; Regie: Simone von Dusseldorp)

AMSTERDAM (OmdU)(ca. 29 min):

Geplant hatte er einen Traumurlaub in Amsterdam. Doch stattdessen wird Bruno von seinem Vater dazu gezwungen, in den Weinbergen zu arbeiten. Dort begegnet er dem gleichaltrigen Hakim, der illegal in Frankreich arbeitet, um seine Familie in der algerischen Heimat zu ernähren. Diese Freundschaft sensibilisiert Bruno für eine Wirklichkeit, die ihm bis dahin unbekannt und gleichgültig war.

(Frankreich 2010; Empfohlen ab: 14 Jahren; Sprache: Französisch mit deutschen Untertiteln; Regie: Philipp Etienne)

DER BLINDE PASSAGIER (ca. 15 min):

Ein junger Afrikaner reist als Blinder Passagier nach Europa. Sein aus Angola stammender Schicksalsgefährte stirbt noch vor der Ankunft in seinen Armen. Kaum im Hafen von Lissabon angekommen, wird er schon von einem Polizisten verfolgt. Dass dieser ein Schwarzer ist und der Blinde Passagier bei seiner weiteren Flucht vorwiegend Afrikanern begegnet, irritiert ihn sichtlich. So hat er sich Europa offensichtlich nicht vorgestellt.

(Zaire 1996; Empfohlen ab: 16 Jahren; Sprache: ohne Sprache mit deutschen und französischen Untertiteln; Regie: José Laplaine)

CHOICE (ca. 30 min): Dokumentarfilm.

Die 17jährige Choice stammt aus Nigeria. Nach einer langen und gefährlichen Reise landet sie auf der italienischen Insel Lampedusa, wo sie in einem Auffanglager untergebracht wird. Schon bald gelingt es ihr, zu entkommen und sich bis Norditalien durchzuschlagen. Doch ihr Weg ist noch sehr weit bis sie erstmals hoffnungsvoll in die Zukunft blicken kann.

(Deutschland, Italien, Nigeria 2011; Empfohlen ab: 16 Jahren; Sprache: Deutsch; Regie: Maria Teresa Camoglio)

EINE GIRAFFE IM REGEN (OmdU)(ca. 12 min): Animation.

In Djambali, einem fiktiven Ort in Afrika, wird alles Wasser in das Luxusschwimmbad des Löwenkönigs gepumpt. Eine waghalsige Giraffe beschließt, dass dies nun schon lange genug andauert und rebelliert. Doch ihre mutige Tat hat schwerwiegende Folgen: Sie wird des Landes verwiesen und landet in Mirzapolis, einer (ebenso fiktiven) Stadt im Norden. Hier leben fast ausschließlich Hunde - eine wahre Herausforderung für eine Giraffe.

(Belgien, Frankreich 2007; Empfohlen ab: 6 Jahren; Sprache: Französisch mit deutschen Untertiteln; Regie: Pacale Hecquet)

IM LAND DAZWISCHEN (OmdU)(ca. 35 min) Dokumentarfilm.

Der Film portraitiert drei Migranten, die sich auf den Weg nach Europa gemacht haben, aber nun in Ceuta, der spanischen Enklave an der nordafrikanischen Küste festsitzen. Blade Cyrille kommt aus Kamerun, Sekou aus Mali und Babu aus Indien. Alle drei haben in Ceuta zwar informell Arbeit gefunden, dürfen aber nicht regulär arbeiten. Dokumentiert wird ihr Alltag und in Interviews berichten die drei sowohl vom bisherigen Verlauf ihrer jeweiligen Reise, als auch von ihren Erwartungen an die Zukunft. (Deutschland 2012; Empfohlen ab: 14 Jahren; Sprache: Französisch mit deutschen Untertiteln; Regie: Melanie Gärtner)

MATCH FACTOR (ca. 17 min):

Ahmed, ein junger Fußballspieler aus dem Irak, kommt nach Berlin, um hier an einem FIFA-Charity-Match teilzunehmen. Als er aus seinem Hotel verschwindet, wird eine polizeiliche Suchaktion in Gang gesetzt. Er wird verdächtigt, bewaffnet zu sein. Im Fahndungsaufruf wird er als vermutlich bewaffnet und potentiell gefährlich beschrieben. Brigitte, eine junge Polizistin, die Ahmed gerade nichtsahnend den Weg zum Bahnhof erklärt hatte, setzt nun alles daran, den vermeintlich gefährlichen Gesuchten festzunehmen. (Deutschland 2008; Empfohlen ab: 14 Jahren; Sprache: Deutsch und Englisch mit deutschen Untertiteln; Regie: Zia Maheen)

DAS RAUSCHEN DES MEERES (ca. 26 min):

In einem Abschiebegefängnis sitzt seit Tagen ein afrikanischer Flüchtling. Er weigert sich, seine Identität preiszugeben und tritt zudem noch in den Hungerstreik. Als einer der Vollzugsbeamten, der den suizidgefährdeten Afrikaner bewacht, ein in einem Amulett verstecktes Foto eines kleinen Mädchens entdeckt, beginnt er zu ahnen, warum der Gefangene nicht spricht. Der Beamte recherchiert auf eigene Faust, wo sich die Tochter des Gefangenen aufhalten könnte. Und es gelingt ihm auch - kurz vor dessen Abschiebung - eine Begegnung von Vater und Tochter zu arrangieren.

(Deutschland 2012; Empfohlen ab: 14 Jahren; Sprache: Deutsch; Regie: Torsten Truscheit, Ana Fernandes)

#### **46 75365 The good lie**

Laufzeit: 106 min

Produktionsjahr: 2014

Adressaten: J(14-18); Q

Eine Gruppe sudanesischer Kinder flieht vor dem Bürgerkrieg in ihrem Land. Nach langen Jahren im Flüchtlingslager bekommen sie, mittlerweile junge Männer, die Möglichkeit, in den USA ein neues Leben zu beginnen. Doch das Eingewöhnen in den neuen Kulturraum erweist sich als schwierig. Eine engagierte Frau vom Arbeitsamt soll Hilfestellung leisten.

Zusatzmaterial: Deleted scenes (ohne dt. UT (ca. 14 min); The good lie journey (ohne dt. UT); (ca. 16 min).

#### **46 75366 Willkommen auf Deutsch**

Laufzeit: 90 min

Produktionsjahr: 2014

Adressaten: A(9-10); J(14-18); Q

Im Landkreis Harburg, einem idyllischen Landstrich zwischen Hamburg und der Lüneburger Heide, sollen Flüchtlinge und Asylsuchende untergebracht werden. Darüber sind etliche Anwohner so sehr erzürnt, dass sie eine Bürgerinitiative gründen. Der Dokumentarfilm beobachtet ein Jahr lang Fremde wie Einheimische und zeichnet die Prozesse zwischen Abwehr und verordneter Integration nach.

#### **46 71250 Willi im Flüchtlingslager**

Laufzeit: 23 min

Produktionsjahr: 2013

Adressaten: A(4-8)

Willi Weitzel besuchte in Malawi das Flüchtlingslager Dzaleka, in dem zur Zeit rund 17.000 Flüchtlinge leben. Woher stammen diese Menschen? Warum mussten sie fliehen? Wie sieht der Alltag von Flüchtlingskindern und ihren Familien aus? Welche Perspektive gibt es für ihre Zukunft? Wie werden sie von den Sternsängern unterstützt?

Zusatzmaterial: Kurzfassung des Films (12 min).

**46 32833 Nacht Grenze Morgen (deutsch UT, türkisch, türkisch UT, arabisch)**

Laufzeit: 30 min Produktionsjahr: 2013 Adressaten: A(10-13); J(16-18); Q

Zwei junge Männer, der eine Syrer, der andere Palästinenser, schleusen Flüchtlinge auf europäischen Boden. Während die Grenze zur Türkei noch löchrig ist, rüsten die Griechen auf: Wärmebilder, Zäune, Patrouillen. Die Jungs packen, brechen auf. Manchmal schaffen sie es, mal auch nicht. Der Dokumentarfilm zeigt eindrücklich die Dramatik der aktuellen Flüchtlingsfrage an den Grenzen der EU.

**46 10598 Flucht vor dem Krieg**

Laufzeit: 21 min Produktionsjahr: 2007 Adressaten: A(9-13); Q

Über vierzig Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht vor Kriegen, Verfolgung und Menschenrechtsverletzungen. Die meisten Vertriebenen, zurzeit etwa 20 bis 25 Millionen, bleiben innerhalb der Grenzen ihres Nationalstaates, haben aber als Binnenvertriebene oder „Internally Displaced Persons“ (IDP) kein Recht auf internationalen Schutz. Der Film dokumentiert das bewegende Flüchtlingsschicksal zweier junger Mädchen in der DR Kongo, die mit Hilfe einer Kinderrechtsorganisation (NGO) ihre schrecklichen Kriegserlebnisse verarbeiten und wieder ein neues Leben beginnen.

**46 56448 Konflikt im Nahen Osten**

Laufzeit: 16 min Produktionsjahr: 2007 Adressaten: A(9-13); Q

Der Nahe Osten ist seit Jahrzehnten ein Krisenherd erster Ordnung. Wenn auch die Ursachen tiefer liegen, hat sich die Konfliktlage seit der Gründung Israels 1948 verfestigt: Auf der einen Seite die arabischen Nachbarn und die vertriebenen Palästinenser, die sich mit dem neuen Staat nicht abfinden wollten, auf der anderen Seite die aus der ganzen Welt eingewanderten Juden, die um das Existenzrecht ihres Staates kämpften. Aus den Kriegen von 1948, 1956 und 1967 ging Israel gestärkt hervor, während sich die Situation in den besetzten Gebieten verschärfte. Der Film dokumentiert die Anfänge dieser Entwicklung und schließt mit einer Feststellung von 1968: „Gewalt wird das Nahost-Problem nicht lösen.“

**46 69646/4631166 Une girafe sous la pluie**

Laufzeit: 12 min Produktionsjahr: 2007 Adressaten: A(3-10); J(6-16); SO

In Djambali, einem fiktiven Ort in Afrika, wird alles Wasser in das Luxusschwimmbad des Löwenkönigs gepumpt. Eine waghalsige Giraffe beschließt, dass dies nun schon lange genug andauert und rebelliert. Doch ihre mutige Tat hat schwerwiegende Folgen: Sie wird des Landes verwiesen und landet in Mirzapolis, einer (ebenso fiktiven) Stadt im Norden. Hier leben fast ausschließlich Hunde – eine wahre Herausforderung für eine Giraffe.

Zusatzmaterial: „Sur la route avec girafe“ Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Historischer Rückblick; Die Menschenrechte – vereinfachte Version; Internationale Konvention über die Rechte des Kindes – vereinfachte Version; Spiel „Unterwegs mit der Giraffe“; Glossar; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Internet-Links.

**46 31110 Mit den Augen eines Flüchtlingskindes**

Laufzeit: 59 min Produktionsjahr: 2005 Adressaten: A(6-13); J(12-18); Q

Die 11-jährige Fatima und ihre Freundin Jasmin sind den Massakern in ihrer Heimat Darfur, Sudan, entkommen. Mit den Überlebenden ihrer Familien konnten sie sich in ein Flüchtlingslager im Südosten des Nachbarlands Tschad retten. Sie gehörten zu den ersten Flüchtlingen. Der Vater fand Arbeit als Schneider auf dem lagereigenen Markt, die Mutter kümmert sich unentgeltlich auf der Krankenstation um die Traumata der Neuzugänge. Ihre Freundschaft gibt den Mädchen Kraft, ihre Religion, der Islam, Hoffnung, die Schatten der Vergangenheit zu tragen und mit der Ungewissheit der Zukunft umzugehen.



# Medien für die Grundschule

## Kamishibai

### 72 500379 Bakabu und der Feuervulkan

14 Bildkarten

Produktionsjahr: 2023

Adressaten: E(3-6)

Der Ohrwurm muss flüchten: Eigentlich hatten Bakabu und seine Freunde einen tollen Tag in Hornhausen geplant – doch dann bricht der Vuvuzel-Vulkan aus! Hastig packt der Ohrwurm seine Glockenblume ein und bringt sich gemeinsam mit den anderen Dorfbewohnern in Sicherheit. Doch auch wenn sie entkommen sind, ist die Angst noch lange nicht verschwunden. Diese Geschichte über Bakabu und das Singeland wurde entwickelt, um kindgerecht über die traumatischen Ereignisse rund um Flucht zu sprechen. Speziell für die ukrainischen Flüchtlingskinder ist der Text zweisprachig erhältlich.



### Bilderbuchgeschichten für unser Erzähltheater

### 72 50332 Das Mädchen mit der Perlenkette (deutsch, arabisch)

#### Die Geschichte einer Flucht

10 Bildkarten

Produktionsjahr: 2016

Adressaten: E(4-6); A(1-4); SO

Wenn sich die Menschen auf der Straße begegnen, flüstern sie sich zu, was ihren Bekannten passiert ist. Da sind viele Verbote, so viele Menschen leben in Angst. Und das Leben von Rahas Vater ist bedroht. Dann flüchtet Rahas Familie. Ein beschwerlicher und langer Weg – über die Grenze, über endlose Berge und Täler, bis zum Meer. Dort soll ein kleines Boot sein, das der Sechsjährigen mit ihrer Familie und vielen anderen Menschen die Freiheit bringen soll.



## Buch mit Musik CD

### 01 54478 Ich habe meine Musik mitgebracht

#### Lieder, Spiele und Geschichten von Flüchtlingskindern

Laufzeit:

Produktionsjahr: 2017

Adressaten: E(4-6); A(1-2)

Spielend, singend und bastelnd lernen die Kinder hier etwas über die Lebensgewohnheiten, Bräuche und Sprache der Länder kennen, aus denen die Flüchtlingskinder mit ihren Familien geflohen sind. Der Ideenfundus umfasst jede Menge Spielideen: Vom Fingerspiel bis zum Rollenspiel, Lieder zur Begrüßung, Spiel- und Spaßlieder, Bewegungslieder, Sehnsuchtslieder nach Heimat und Frieden, ein persisches Singspiel und ausgearbeitete Klanggeschichten zu afrikanischen und orientalischen Märchen, mit Instrumenten, die die Kinder selbst bauen. Alle Lieder wurden ins Deutsche übertragen, den Originaltext der ersten Strophe gibt es auch in Lautschrift.

## DVD

### **46 502393 Warum ich hier bin**

Laufzeit: 65 min f                      Produktionsjahr: 2018                      Adressaten: A(3-4); J(8-14)

Fünf Menschen unterschiedlichen Alters erzählen, warum sie als Kinder ihre Heimat verlassen mussten und wie es für sie war, ganz neu in Deutschland anzufangen: Leila aus Bosnien, Frau Schiller aus Ostpreußen, Lena aus Japan, Cacau aus Brasilien und Ahmad aus Syrien.

Zusatzmaterial: Infos zum Film und den Materialien; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Arbeitsmaterial; 6 Arbeitsblätter; Medientipps; Internet-Links; Filmkritik auf dem Tablet: Einen Video-Essay erstellen (Florian Geierstanger).

### **Checker Tobi: Extra**

### **46 11227 Warum so viele Menschen fliehen**

Laufzeit: 50 min                      Produktionsjahr: 2016                      Adressaten: A(3-6); SO; J(8-12)

Ob durch Flüchtlingskinder in der Schule oder eine Flüchtlingsunterkunft im Ort: Auch Kinder sind in ihrer Umgebung mit Flüchtlingen konfrontiert. Die Produktion greift Zusammenhänge und Begriffe zum Thema Flucht auf. Checker Tobi informiert sich in Deutschland, parallel dazu reist Willi in den Libanon und lernt das Leben in einer Flüchtlingsiedlung kennen.

Zusatzmaterial: 12 Arbeitsblätter teilweise in Schüler- und Lehrerfassung binnendifferenziert (PDF/Word); Vorschläge zur Unterrichtsplanung (PDF)

### **46 75565 Ich bin jetzt hier!**

#### **Dokumentarfilme für Kinder über Flucht und Migration**

Laufzeit: 70 min                      Produktionsjahr: 2015                      Adressaten: A(3-13); SO; J(8-12)

Die Dokumentarfilme für Kinder zum Thema Flucht und Migration zeigen vier reale und ganz unterschiedliche Schicksale. Gemeinsam ist den Filmen allerdings, dass sie sich ganz auf die Perspektive der Protagonisten einlassen und von ihrer Sicht der Dinge berichten.

Eleni: Fußball ist meine Sprache (15 min); Feifei: Das Versteckspiel (17 min); Iman: Leben nach der Flucht (25 min); Sharaf (OmU)(13 min).

Zusatzmaterial: Filmausschnitte; Bilder 14 Arbeitsblätter in Schüler- und Lehrerfassung (PDF); Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Internet-Links; Medientipps.

### **46 75678 Willi will helfen**

#### **Im LKW an die syrische Grenze**

Laufzeit: 89 min                      Produktionsjahr: 2015                      Adressaten: A(3-10); SO; J(8-16)

Erschüttert vom Syrienkrieg, beschließt Willi Weitzel („Willi wills wissen“) Flüchtlingskindern zu helfen. Unterstützt von 1000 deutschen Schülerinnen und Schülern, stellt er einen Hilfstransport auf die Beine. Gemeinsam mit seinem Bruder Manuel steuert er den gefüllten Lastwagen Richtung Syrien. Doch immer neue Herausforderungen machen die Aktion „Willi will helfen“ zu einem nervenaufreibenden Abenteuer. Die 4000 km lange Reise wird zur Herausforderung, die alle Beteiligten an ihre Grenzen führt. Erst die Begegnung mit den Flüchtlingskindern unmittelbar an der syrischen Grenze zeigt: Es hat sich gelohnt. Sogar mit einem Legobaustein lässt sich die Welt verändern.

Zusatzmaterial: Kurzfassung „Willi auf dem Weg Richtung Syrien“ (ca. 29 min)



#### **46 74112 Der wunderbarste Platz auf der Welt**

Laufzeit: 7 min Produktionsjahr: 2014 Adressaten: A(1-4); SO; J(6-10)

Frosch Boris hat sich gut eingerichtet an seinem kleinen Teich. Doch eines Tages ist die Idylle bedroht: ein riesiger dunkler Schatten senkt sich über den friedlich im Sonnenschein liegenden Teich. Der Storch! Jetzt aber nichts wie weg hier, denkt Boris und macht sich auf die Suche nach einer neuen Bleibe. Aber das ist gar nicht so einfach. Denn im Karpfenteich hat man als Frosch wenig Chancen, die Kröten sind auch nicht davon angetan ihre Pfründe mit einem zarten Froschmann zu teilen und erst die Enten ...

Zusatzmaterial: Bilder, Audiodateien; Zur Produktion; Einführung in die Themen; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Unterrichtsmaterialien; Infobögen; Arbeitsblätter; Medientipps; Internet-Links.

#### **10 57876 Der wunderbarste Platz auf der Welt (Bilderbuch)**

Laufzeit: 15 Dias + CD-ROM Produktionsjahr: 2005 Adressaten: E(4-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Text siehe DVD 46 74112

#### **46 71250 Willi im Flüchtlingslager**

Laufzeit: 23 min Produktionsjahr: 2013 Adressaten: A(4-8)

Willi Weitzel besuchte in Malawi das Flüchtlingslager Dzaleka, in dem zur Zeit rund 17.000 Flüchtlinge leben. Woher stammen diese Menschen? Warum mussten sie fliehen? Wie sieht der Alltag von Flüchtlingskindern und ihren Familien aus? Welche Perspektive gibt es für ihre Zukunft? Wie werden sie von den Sternsängern unterstützt?

Zusatzmaterial: Kurzfassung des Films (12 min).

#### **46 85303 Zuflucht gesucht**

Laufzeit: 20 min Produktionsjahr: 2013 Adressaten: A(3-7); SO

Filmclips: Ali aus Afghanistan (3:34 min) Hamid aus Eritrea (3:51 min) Juliane aus Simbabwe (4:24 min) Rachel aus Zentralasien (4:55 min) Navid aus dem Iran(3:59 min).

In fünf Trickfilm-Clips erzählen Flüchtlingskinder ihre Schicksale: Die Gründe für die Flucht aus der Heimat, den Verlust von Freunden und Verwandten, das Ankommen in der fremden neuen Heimat Großbritannien. Sie erzählen aber auch von ihren Träumen, davon, was sie sich für ihre Zukunft erhoffen. Die Schilderungen der Kinder wurden von Schauspielern nachgesprochen.

#### **Willi wills wissen**

#### **46 10637 Was entwickelt die Entwicklungshilfe?**

Laufzeit: 25 min Produktionsjahr: 2010 Adressaten: A(4-6)

In vielen Ländern der Welt, wie zum Beispiel in Uganda nach einem langen Bürgerkrieg, gibt es Menschen, auch Kinder, die nicht genug zu essen und kaum ein Dach über dem Kopf haben. Welche Gründe dafür verantwortlich sind und wie Entwicklungshelfer versuchen, die Not zu lindern und an einer besseren Zukunft zum Beispiel für die Bewohner von Flüchtlingslagern oder ehemalige Kindersoldaten mitzuarbeiten, das will Reporter Willi heute herausfinden.



#### **46 31166/4669646 Une Girafe sous la pluie**

Laufzeit: 13 min Produktionsjahr: 2007 Adressaten: A(1-4); SO; J(6-10)

In dem fiktiven afrikanischen Dorf Djambali beansprucht der Löwe alles Wasser für sich u. a. um seinen Swimming Pool damit füllen. Eine mutige Giraffe entschließt sich, etwas dagegen zu unternehmen. Doch ihre kühne Aktion hat schwere Folgen. Sie wird des Landes verwiesen und strandet in Mirzapolis, einer europäischen Stadt, die von Hunden bewohnt wird keine leichte Situation für eine Giraffe.

Zusatzmaterial ROM-Teil: Lernspiel

## Bilderbuchkino

### **46 74887 Akim rennt**

Laufzeit: 6 min

Produktionsjahr: 2015

Adressaten: A(1-2); SO; J(6-8)

In Akims Dorf herrscht Krieg. Auf der Flucht wird Akim von seiner Familie getrennt. Eine unbekannte Frau nimmt sich des Jungen an. Dann aber kommen Soldaten und machen ihn zu ihrem Gefangenen.

Irgendwann kann Akim fliehen: Er rennt und rennt. Irgendwann erreicht er das Flüchtlingslager auf der anderen Seite des Flusses. Und dort passiert ein großes Wunder: er findet seine Mutter.

Begleitmaterial im ROM-Teil: 2 Bilderbuchpräsentationen und weitere Begleitmaterialien.

## Spielfilme zum Thema

### **46 507021 Das neue Evangelium [OmU]**

Laufzeit: 107 min

Produktionsjahr: 2020

Adressaten: J(14-18); Q

Der Theatermacher Milo Rau inszeniert in der süditalienischen Stadt Matera, dem Schauplatz zahlreicher Jesusfilme und in unmittelbarer Nähe zu den von der Agrarmafia beherrschten Tomatenplantagen, das „Neue Evangelium“. Indem die Flüchtlinge aus Afrika in die Rollen von Jesus, seinen Aposteln und ihren Widersachern schlüpfen, entsteht eine aktuelle Auseinandersetzung mit dem Wirken und der Botschaft Jesu, die deren Bedeutung auch für die heutige Zeit überzeugend hervorhebt. Eine Mischung aus Passionsgeschichte, „Making of“ und politaktivistischer Dokumentation.

Zusatzmaterial: Interview mit Milo Rau und Yvan Sagnet; Arbeitshilfe.

### **46 67498 Zu weit weg**

Laufzeit: 88 min f

Produktionsjahr: 2019

Adressaten: J(10-14)

Zum letzten Mal spielen Ben und seine Freunde auf ihrem vertrauten Fußballplatz. Denn der soll wie das ganze Dorf dem Braunkohletagebau weichen. Der Zwölfjährige muss mit seiner Familie in die nächstgelegene Stadt umziehen. Im Unterschied zu seiner älteren Schwester ist er gespannt auf all das Neue – und wird enttäuscht. In der Schule gilt er erst einmal als Außenseiter und im neuen Fußballverein läuft es für den begabten Stürmer auch nicht rund. Als aber Tariq, ein Flüchtling aus Syrien, in seine Klasse kommt, gerät einiges in Bewegung. Die beiden Jungen freunden sich an. Sie teilen sogar die Kicker-Begeisterung. Da Ben sein früheres Dorf schmerzlich vermisst, bekommt er eine kleine Ahnung davon, was Heimatverlust bedeutet, selbst wenn sich ihre Erfahrungen nicht vergleichen lassen. Letzteres betont er auch Tariq gegenüber, als die beiden heimlich den abgesperrten Ort besuchen, an die die Abrissarbeiten begonnen haben.

### **46 503426 Zoros Solo**

Laufzeit: 90 min

Produktionsjahr: 2019

Adressaten: J(14-18); Q

Der 13-jährige Zoro muss mit seiner Familie aus seiner Heimat in Nordafghanistan vor Krieg und Zerstörung fliehen. In Ungarn wird die Familie getrennt. Allein mit seiner Mutter und seinen zwei Schwestern flieht Zoro weiter nach Deutschland und lebt seither in einer provisorischen Flüchtlingsunterkunft – der Aula einer Schule – in Liebigheim in der Nähe von Stuttgart. Dort versucht er mit Kleinkriminalität an Geld zu kommen, um die Familie wieder zusammenzuführen und seinen Vater der in Ungarn fest sitzt nach Deutschland zu holen. Er lernt die Chorleiterin Frau Lehmann kennen, die mit ihrem Knabenchor nicht wie üblich in der Schulaula proben kann, aber zu einem renommierten Wettbewerb nach Ungarn reisen möchte. Als Zoro von der geplanten Chorreise erfährt, wird er mit Hilfe von Julia Mitglied des christlichen Chors und nutzt die Chance, die ihm Frau Lehmann gibt um seinen verletzten Vater im Kofferraum des Busses illegal nach Deutschland zu holen.

Zusatzmaterial: Infos zum Film und den Materialien; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Infomaterial; Arbeitsmaterial; 8 Arbeitsblätter teilweise in Schüler- und Lehrerfassung; 16 Bilder; Medientipps; Internet-Links.

#### 46 78820 Dschermeni (Folge 1-6)

Laufzeit: 150 min

Produktionsjahr: 2017

Adressaten: J(10-14)

Vier Kinder unterschiedlicher Nationalitäten und Ethnien verbindet eine besondere Freundschaft: der deutsche Junge Moritz fühlt sich von seinen politischen engagierten Eltern vernachlässigt. Die türkischstämmige Rüyet lebt mit ihrer Familie bereits in dritter Generation in Deutschland und bekommt hautnah den Konflikt um die Homosexualität ihres größeren Bruders zu spüren. Die Familie des Mädchen Aminata hat Asyl beantragt, doch Aminatas Vater hat bei der Einreise Mali statt Senegal als Herkunftsland angegeben; fliegt diese Lüge auf, droht die sofortige Abschiebung. Der syrische Flüchtlingsjunge Yassir sehnt sich nach der Rückkehr in seine Heimat, doch als sein Bruder aus Not und Leichtsin in kriminelle Kreise gerät, spitzt sich die Situation zu und stellt die vier Freunde vor dramatische Entscheidungen. Zusatzmaterial: Arbeitsmaterial online abrufbar (kfw)

#### OL 75365 The good lie ohne V+Ö

Laufzeit: 106 min

Produktionsjahr: 2014

Adressaten: J(14-18); Q



Eine Gruppe sudanesischer Kinder flieht vor dem Bürgerkrieg in ihrem Land. Nach langen Jahren im Flüchtlingslager bekommen sie, mittlerweile junge Männer, die Möglichkeit, in den USA ein neues Leben zu beginnen. Doch das Eingewöhnen in den neuen Kulturraum erweist sich als schwierig. Eine engagierte Frau vom Arbeitsamt soll Hilfestellung leisten. Zusatzmaterial: Deleted scenes (ohne dt. UT (ca. 14 min)); The good lie journey (ohne dt. UT); (ca. 16 min).

#### 46 75366 Willkommen auf Deutsch

Laufzeit: 90 min

Produktionsjahr: 2014

Adressaten: A(9-10); J(14-18); Q



verordneter Integration nach.

Im Landkreis Harburg, einem idyllischen Landstrich zwischen Hamburg und der Lüneburger Heide, sollen Flüchtlinge und Asylsuchende untergebracht werden. Darüber sind etliche Anwohner so sehr erzürnt, dass sie eine Bürgerinitiative gründen. Der Dokumentarfilm beobachtet ein Jahr lang Fremde wie Einheimische und zeichnet die Prozesse zwischen Abwehr und

#### 46 74055 Neuland

Laufzeit: 93 min

Produktionsjahr: 2013

Adressaten: J(14-18); T



hoffentlich bessere Zukunft.

Zusatzmaterial: EDU-Fassung (ca. 58 min).

Sie sind weit gereist – per Flugzeug, Zug, Bus oder Boot. Jetzt finden sie sich in der Integrationsklasse von Lehrer Christian Zingg in Basel wieder, wo Jugendliche aus aller Welt innerhalb von zwei Jahren Sprache und Kultur der Schweiz kennenlernen. Unter ihnen der 19-jährige Ehsanullah aus Afghanistan oder die albanischen Geschwister Nazlije und Ismail. Der Film begleitet junge Migranten auf ihrem ungewissen Weg in eine

#### 46 32810 **Can't be silent**

Laufzeit: 83 min

Produktionsjahr: 2013

Adressaten: J(16-18); Q

Nuri (Dagestan), Jaques (Elfenbeinküste), Hosain (Afghanistan) und Revelino (Elfenbeinküste) haben ihr Land auf der Suche nach einer neuen Heimat verlassen. Interniert in Flüchtlingslagern und zum Stillstand verurteilt, leben sie einen schockierenden Flüchtlingsalltag. Doch da ist Heinz Ratz. Er hat 80 Asylbewerberheime in Deutschland besucht und dort Musiker von Weltklasseformat gefunden. Seine Combo „Strom & Wasser“ wurde kurzerhand durch ein „feat. The Refugees“ erweitert und begeisterte auf einer großen Deutschland-Tournee ein riesiges Publikum. Der Film begleitet die so simple wie machtvolle Geste, die eigene Stimme zu erheben. Zusatzmaterial: LilOlJay on stage; Nuri interviewt Regisseurin; Heinz Ratz über das Projekt; MCNuri: „I can't be silent“.



#### 46 32780 **Weil ich schöner bin**

Laufzeit: 80 min

Produktionsjahr: 2012

Adressaten: J(12-16); Q

Die 13jährige Charo steckt mitten in der Pubertät und lebt mit ihrer Mutter illegal in Deutschland. Scheinbar ein ganz normales Teenie-Leben. Doch was niemand weiß, Charo lebt seit Jahren ohne Papiere in Deutschland. Nicht einmal ihre beste Freundin Laura darf das wissen. Die Probleme spitzen sich zu als ihre Mutter von der Polizei geschnappt wird. Als diese beschließt mit ihrer Tochter nach Kolumbien zurückzukehren, muss Charo um ihre Zukunft in Deutschland kämpfen. Bonusfilme: „Kinder ohne Papiere“ und „Die wahre Geschichte“. Sprachen: deutsch, /UT engl., span., franz.



#### 46 71680 **Bekas (deutsch, kurdisch)**

##### **Das Abenteuer von zwei Superhelden**

Laufzeit: 97 min

Produktionsjahr: 2012

Adressaten: J(10-14)

Zwei kurdische Brüder, Zana und Dana, wachsen in den 1990er Jahren in einem brutalen, von Saddam Hussein beherrschten Irak auf. Ohne Eltern und ohne ein Zuhause haben sie kein leichtes Leben. Eines Tages bietet sich ihnen die Möglichkeit, ein paar Szenen aus Superman heimlich durch ein winziges Guckloch zu sehen. Sie sind fasziniert und glücklich zugleich. Es scheint einen Weg aus ihrer Not zu geben: Sie entschließen sich nach Amerika zu gehen, „die große Stadt, in der Superman lebt“. Superman kann dann all ihre Probleme lösen und alle Bösen, vor allem Saddam Hussein bestrafen. Dana tüftelt also einen Plan aus, um nach Amerika zu kommen. Doch sie haben weder Geld noch Pässe und ihr einziges Transportmittel ist ein Esel, den sie „Michael Jackson“ taufen. Zusatzmaterial: Behind the Scenes.



### 46 72899 Zaytoun

Laufzeit: 105min

Produktionsjahr: 2012

Adressaten: J(12-18); Q



Libanon 1982: Den palästinensischen Flüchtlingsjungen Fahed un den über Beirut abgeschossenen israelischen Kampfpiloten Yoni verbindet auf den ersten Blick nichts. Doch ein Zufall macht aus den erbitterten Feinden verbündete Weggefährten. Sie wollen zurück nach Israel und machen sich gemeinsam auf den Weg durch ein vom Krieg zerrissenes Land. Heimat für beide, aus der der eine vertrieben wurde und für die der andere in einem zerstörerischen Krieg kämpft. Während Yoni nur nach Hause will, versucht Fahed vor allem den letzten Willen seines verstorbenen Vaters zu erfüllen: Den letzten verbliebenen Olivenbaum der Familie zurück in ihr palästinensisches Heimatdorf zu bringen. Während sie anfangs lediglich der Wille zu überleben aneinander bindet, entwickelt sich aus ihrer durch tiefes Misstrauen geprägten Feindschaft allmählich eine sehr besondere, wunderbare Freundschaft.

### 46 69398 Die Farbe des Ozeans

Laufzeit: 92 min

Produktionsjahr: 2011

Adressaten: J(12-18); Q



Die deutsche Urlauberin Nathalie wird unerwartet an einem kanarischen Strand mit der Ankunft eines Flüchtlingsbootes konfrontiert. Sie will spontan helfen, auch gegen den Willen ihres Mannes Paul. Durch ihre Bemühungen den Afrikaner Zola und seinen Sohn auf deren Flucht zu unterstützen, nimmt sie unfreiwillig Einfluss auf deren Leben. Besonders der ermittelnde Polizist José beginnt sich für sie und ihre Pläne zu interessieren. Denn er sit auf der Suche nach den beiden Entflohenen, um sie umgehend in den Senegal zurückzuschicken.

Zusatzmaterial: Making of; Trailer

Sprache: Deutsch/Originalfassung (span., franz., deutsch) mit dt. Untertitel

### 46 68200 Kaddisch für einen Freund

Laufzeit: 94 min

Produktionsjahr: 2011

Adressaten: A(8-10); SO; J(12-18); Q



In einem Berliner Viertel lebt der 14-jährige Ali. Seine palästinensische Familie ist in Deutschland nur geduldet, daher ist die Katastrophe groß, als Ali bei einem Einbruch in die Wohnung des 84-jährigen russischen Juden Alexander erwischt wird. Es droht die Abschiebung und so ist Ali gezwungen, sich bei dem eigensinnigen alten Mann zu entschuldigen und ihm bei der Renovierung seiner verwüsteten Wohnung zu helfen. Und nach und nach

entsteht eine Freundschaft zwischen dem ungleichen Gespann, die es schwer hat, in dem konfliktgeladenen Umfeld zu bestehen.

Zusatzmaterial: 65 Screenshots; 12 Pressefotos; Filmplakat; Infos zum Film und zu den Materialien; Didaktisch-methodische Tipps; 3 Infoblätter (PDF/Word); 8 Arbeitsblätter (PDF/Word); Medientipps und Internet-Links; Filmplakat; 12 Pressefotos; 65 Screenshots.



**46 67120 In einer besseren Welt**

Laufzeit: 117min

Produktionsjahr: 2010

Adressaten: J(12-18); Q



Anton lebt den Spagat zwischen zwei Welten: Mehrere Monate im Jahr rettet er als idealistischer Arzt einem afrikanischen Flüchtlingscamp Menschenleben. Zuhause, in der Idylle der dänischen Provinz, muss er sich als engagierter Vater und Ehemann dem Alltag stellen. Seine Ehe mit der Ärztin Marianne steht kurz vor dem Aus, als die Freundschaft seines Sohnes Elias zu seinem einsamen Schulkameraden Christian eine lebensgefährliche Wendung nimmt und beide Jungs an den Rand der Katastrophe führt. **Sprachen:** deutsch, engl.

**46 74098 Rafiki  
Beste Freunde**

Laufzeit: 79min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: A(3-6); J(8-12)



Weihnachtsutopie um ein Mädchen in der norwegischen Provinz, das über sich hinauswächst und am Ende vehement eine seiner beiden besten Freundinnen, eine von Abschiebung bedrohte Schwarzafrikanerin, vor dem Parlament in Oslo verteidigt. Zusatzmaterial: Bilder; Filmausschnitte; Didaktische Materialien.

**46 65272 Welcome (deutsch, französisch)**

Laufzeit: 115 min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: J(14-18); Q



Bilal ist 17 und stammt aus dem Irak. Er hat sein Land verlassen, nachdem seine Freundin kurz zuvor nach England emigriert ist. Um sie wiederzusehen, hat Bilal auf abenteuerlichen Wegen ganz Europa durchquert. Doch nun kommt seine Reise an ihr abruptes Ende. Bilal ist in Calais gestrandet. 32 Kilometer trennen ihn von der nächstgelegenen englischen Stadt. Doch dass der Ärmelkanal, mit 500 Schiffen am Tag eine der meistbefahrenen Schifffahrtsstraßen der Welt, auch ohne Kapitänspatent zu überwinden ist, haben kühne Kanalschwimmer seit dem Jahre 1875 immer wieder bewiesen. Kurz entschlossen sucht der Junge das örtliche Schwimmbad auf, um das Schwimmen zu trainieren. Hier lernt er den Schwimmmeister Simon kennen, dem er schließlich von seinen Absichten berichtet.

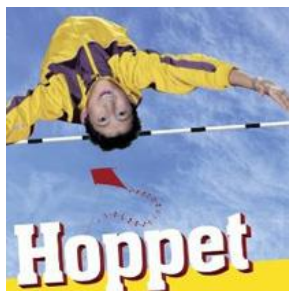
Zusatzmaterial: Trailer; Making Of; Fotoshow.

**46 59260 Hoppet**

Laufzeit: 84 min

Produktionsjahr: 2007

Adressaten: A(4-9); J(8-16); Q



Zwei Teenager-Brüder, von denen der ältere durch ein traumatisches Kriegserlebnis verstummt ist und der jüngere ein berühmter Hochspringer werden möchte, werden von ihren Eltern aus der unsicheren Heimat im Mittleren Osten nach Europa vorausgeschickt, landen aber nicht wie geplant in Frankfurt, sondern in Stockholm.

Zusatzmaterial ROM-Teil: Informationen zum Film und zur Produktion; Die Figuren; Thema: In der Fremde; Methodische Vorschläge zur Erarbeitung des Inhalts; Methodische Vorschläge zur Medienkompetenz; Themen im Unterricht; Lexikon; Literatur; Links; Bildergalerie; Arbeitsblätter.

**46 59209 Leroy**

Laufzeit: 85 min

Produktionsjahr: 2007

Adressaten: A(9-13); SO; J(14-18); Q



Leroy ein Berliner Teenager mit deutscher Mutter und schwarz-afrikanischem Vater behauptet sich gegen die fünf Neonazi-Brüder seiner Angebeteten und deren ebenfalls politisch "vorbelastete" Eltern. Mittel zum Zweck sind die verbindende Musik sowie die Solidarität mit den Angehörigen anderer Minderheiten. (film-dienst)

Zusatzmaterial: 17 Infoblätter; 10 Arbeitsblätter; 4 Themen; didaktisch-methodische Tipps; 2 Unterrichtsvorschläge; Making of; 8 Szenenbilder; Medientipps; Links.

**46 59244 In this world**

Laufzeit: 86 min

Produktionsjahr: 2002

Adressaten: A(9-13); J(16-18); Q



Zwei Junge Afghanen aus dem nordpakistanischen Flüchtlingslager Peshawar machen sich illegal auf den Weg nach England. Sie werden von Menschenmugglern von Land zu Land weitergereicht und so wird ihr beschwerlicher Weg zu einer lebensgefährlichen Odyssee, die am Ende nur einer der beiden überlebt. Sprachen: deutsch, afghanisch/pashtu.



## Anders Sein / Aussenseiter

### DVD

#### 46 507082 **Ausgrenzung**

Laufzeit: 39 min

Produktionsjahr: 2021

Adressaten: A(1-8); J(6-14)

ZIBILLA (26min) – Zibilla ist ein kleines Zeboramädchen, das von einem Pferdepaar adoptiert wurde. Als die Familie in eine andere Stadt zieht, muss Zibilla die Schule wechseln. In der neuen Schule wird sie von den Klassenkameraden und Klassenkameradinnen wegen ihrer Streifen herabgesetzt und finden keinen Anschluss. Der Animationsfilm Augen verdeutlicht, wie belastend es ist, von anderen Kindern als „anders“ wahrgenommen und nicht akzeptiert zu werden.

DAS BESTE ORCHESTER DER WELT (13 min) – Ingbert Socke nimmt als Kontrabassist an einem Vorspiel für das Wiener Staatsorchester teil. Sein exzellentes Spiel findet hinter einem Vorhang satt. Als der Vorhang gelüftet wird, sind die Jurymitglieder darüber entsetzt, eine Socke als Bewerber zu sehen, und so kommt es, dass Ingbert durch sein äußeres Erscheinungsbild, trotz seiner herausragenden Begabung, kein Mitglied des Ensembles wird.

Zusatzmaterial: Film: Animationstechnik; Infos zum Film und den Materialien; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Infomaterial; Arbeitsmaterial; 6 Arbeitsblätter; Making of; 10 Bilder; Medientipps; Internet-Links.

#### 46 74024 **Zebra**

Laufzeit: 3 min

Produktionsjahr: 2013

Adressaten: E(5-6); A(1-8); SO; J(6-16)

Was für ein wunderschöner Tag! Das Zebra springt vergnügt umher, amüsiert sich, schaut nach rechts, schaut nach links. Leider schaut es nicht geradeaus, und deswegen stößt es mit einem Baum zusammen. Nicht weiter schlimm, denkt es. Doch weit gefehlt. Denn jetzt sind auf einmal all seine Streifen verrutscht. Kein Streifen ist mehr da, wo er hingehört. Was tun? Das Zebra denkt sich: Was einmal funktioniert hat, kann doch wieder funktionieren. Oder wird dadurch alles noch viel schlimmer?

Zusatzmaterial: 5 Arbeitsblätter (PDF); Kurzcharakteristik; Filmthema: Inklusion; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Internet-Links.

#### 46 71690 **Kurzfilme für Kinder – Mit Prädikat (2)**

Laufzeit: 4 min

Produktionsjahr: 2013

Adressaten: E(4-6); A(1-4)

LÄMMER: Ein junges Schaf schreit "Muh" statt "Mäh". Das irritiert die Eltern. Als es sich dann auch noch ein buntes Fell zulegt, wird es schwierig in der Schaffamilie. Eine Parabel über Toleranz und die Faszination der Andersartigkeit.

#### 46 02695 **Fremd**

Laufzeit: 25 min

Produktionsjahr: 2010

Adressaten: A(8-12); J(14-18)

Das Medium bietet eine Folge aus der philosophischen Reihe für Kinder von ZDF und Kinderkanal, die unter dem Titel "Nächster Halt" gesendet wird. Zwei jugendliche Moderatoren gehen Fragen nach wie: Was ist eigentlich "fremd"? Wie geht man mit Fremden um? Welche Vorurteile und Stereotypen spielen dabei eine Rolle? Sie werden bei ihren Recherchen von einem erwachsenen Gesprächspartner sowie von bekannten Philosophen in unterhaltsamen Mini-Animationen unterstützt.

Zusatzmaterial: 9 Arbeitsblätter; Filmtext; Vorschläge für den Einsatz im Unterricht; Internet-Links.

**46 50448 Anders-Artig**

Laufzeit: 7 min

Produktionsjahr: 2001

Adressaten: A(1-4); SO; J(6-10)

Vier braungrüne Chamäleon-Kinder schlüpfen aus ihren Eiern. Ein weiteres Ei wird von innen heraus aufgesägt. Es schlüpft ein feuerrotes Chamäleon. Auf dem Weg Richtung Savanne passen sich die Chamäleons der Umgebung an - bis auf Eines, dieses bleibt feuerrot. Während einer Pause nähert sich ein Greifvogel, ist von dem Roten abgeschreckt und entführt einen der getarnten Artgenossen. Die anderen geben dem Roten die Schuld an dem Unglück.

Nur bei DVD Zusatzmaterial: 30 Bildtexte; 25 Standbilder aus dem Film; 2 Filmausschnitte; 10 Originalmaterialien aus der Produktion; 15 Fotos; Themen A-Z; Infos zum Film und den Extras; Methodische Tipps und Medientipps; 4 Arbeitsblätter; 2 Kopiervorlagen; 2 Unterrichtsvorschläge; 6 Frage- und Antwortmöglichkeiten gestaltet als "Geschichtenwerkstatt" mit Arbeitsblatt.

**46 57436 Mondmann**

Laufzeit: 29 min

Produktionsjahr: 2007

Adressaten: E(5-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Eine Odyssee zur Erde hinab unternimmt der einsame Mondmann, weil es seine größte Sehnsucht ist, einmal unter Menschen zu wandeln. Aber des Kometen wegen, den er sich als Bewegungsmittel wählt, wird er als gefährlicher Eindringling angesehen. Nur die siebenjährige Wissenschaftlerin Lucia kann ihn retten - und tut es auch beherzt.

Zusatzmaterial: Materialien (PDF); Making of; Storyboard; Bilder; nicht verwendete Szenen; Arbeitsblätter; Bildvorlagen.

**46 56591 Vorurteile**

Laufzeit: 12 min

Produktionsjahr: 2007

Adressaten: A(3-4); SO

In den fünf Kurzgeschichten des Films werden Aspekte wie Vorurteile, Mobbing, Ausgrenzung aber auch Wertschätzung von Andersartigkeit in realen Spielsituationen vorgestellt. Zu Beginn schreiben zwei Kinder aufgrund des ersten Eindrucks eines Bildes von einem anderen Kind diesem Eigenschaften zu. Als sich die Geschichten aufklären, müssen sie bald erkennen, dass sie ziemlich falsch mit ihren Einschätzungen lagen. Am Ende beschließen sie, sich kein Vorurteil mehr zu bilden, sondern die Kinder lieber kennen zu lernen. Zusatzmaterial: Kapitelanwahl; Stichwortwortanwahl; Bildergalerie; Linkliste; Malbilder und Kommentartext.

1. Ein Vorurteil - was ist das? (2:14 min)
2. Auch Erwachsene haben Vorurteile (2:24 min)
3. Immer auf einen: Hänkeln und Mobbing (2:55 min)
4. Einander kennen lernen macht Spaß (1:33 min)
5. Du bist viel netter als ich dachte (1:29 min)

## Bilderbuchkino

### 50 50005 Der Riese Knurr

Laufzeit: DVD + 13 Dias Produktionsjahr: 2017 Adressaten: E(4-6)

Der Riese Knurr versetzt alle Tiere in Angst und Schrecken. Sobald sie sein Stampfen und Schnauben hören, retten sich alle in ein sicheres Versteck. Kein Wunder, dass die Tiere ihren Augen kaum trauen, als drei mutige Mäuse den Riesen keck ansprechen und ihn zu ihrem Geburtstagsfest einladen. Und tatsächlich nimmt der Riese die Einladung an, denn er liebt Geburtstagsstorten. Klar, vor jemandem, der Torten mag, muss man keine Angst haben, und so feiern am Ende alle ein rauschendes Fest.

### 50 51080 Die Rabenrosa [ohne Dias]

Laufzeit: DVD+Bilderbuch Produktionsjahr: 2016 Adressaten: (E4-6); A(1-4); J(6-10); SO

Im Rabennest schlüpft der Nachwuchs aus den Eiern. Doch ein Rabenkind ist anders: Die kleine Rabenrosa. Sie ist federlos, kann nicht krächzen und fliegen. Erst versucht sich Rabenrosa anzupassen doch dann findet sie heraus, welche wertvollen Fähigkeiten sie hat und lernt diese, selbstbewusst zum Vorteile aller einzusetzen. Rabenrosa erzählt über das Anders- und Normalsein und der Erkenntnis, dass der, der anders ist, sich nicht anpassen muss.

### 50 50820 Arthur und Anton

Laufzeit: 15Dias + DVD Produktionsjahr: 2007 Adressaten: E(3-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Das Medienpaket besteht aus 15 Dias, 1 Begleitheft mit didaktischen Anmerkungen, 1 Bilderbuch und 1 DVD-Video mit ROM-Teil.

ARTHUR UND ANTON: Erzählt wird die Geschichte des Raben Arthur, den ein Rattenpaar aufgenommen hat, als er noch in seinem Ei steckte. Zunächst kennt er nur seine Ratteneltern, die ihn liebevoll versorgen. Dann aber will er neugierig die Welt außerhalb seines Zuhauses erkunden und trifft auf eine freche Rattenkinderbande samt deren Anführer Anton. Sie lachen ihn aus, als er sagt, er sei auch eine Ratte. Das müsse er durch echte Rattenmutproben beweisen. Leider kann der kleine Vogel weder klettern noch Menschen erschrecken. Doch als ein Rattenjunge von einer Katze in die Enge getrieben wird, besinnt Arthur sich auf seine Flügel, schnappt sich den Freund an den Hosenträgern und fliegt ihn aus der Gefahrenzone hinaus. Da ernennen ihn die anderen zu ihrem „Rattenkinder-Bandenoberboss“.

DVD: Die filmische Umsetzung automatisch abspielen; nur Bilder abspielen und Text selbst vorlesen; Die Bilder manuell mit Sprechertext selbst wechseln.

### 10 57764 Rudi Riese

Laufzeit:21 Dias Produktionsjahr: 2002 Adressaten: E(4-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Drei Töchter hat die Mama Maus: hübsch und grazil, lebensfroh und verspielt. Dazu noch Sohn Rudi, der aber ganz anders ist: viel zu groß und plump. Rudi wird ausgelacht. Er schämt sich und wird immer trauriger. Aber die Mäusemutter zeigt ihrem Adoptivsohn, wie sehr sie ihn liebt und schätzt. Rudi ist wie ausgewechselt ...

### 10 57021 Alle nannten ihn Tomate

Laufzeit: 20 Dias Produktionsjahr: 1998 Adressaten: E(4-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Bildergeschichte mit Bilderbuch und Diareihe: Ein Mann mit einer auffällig roten Nase wird verdächtigt, ein Räuber zu sein. Er muss sich verstecken, wird aber dennoch bald verhaftet. Als seine Unschuld bewiesen ist, wird er Hausmeister in einem Kinderheim.

**10 56915 Karlinchen**

Laufzeit: 15 Dias

Produktionsjahr: 1997

Adressaten: E(4-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Ein kleines Mädchen irrt hungrig und alleingelassen durch die Welt und sucht einen Ort zum Bleiben. Doch keiner will das Mädchen aufnehmen, überall ist es fremd. Diareihe, did.-meth. Begleitmaterial.

**10 56322 Tom Biber und der Neue**

Laufzeit: 20 + f

Produktionsjahr: 1993

Adressaten: P(Sch 1); SO; E(L 4)

In der Waldschenke der Tiere gelingt nach vielen Problemen die Integration des Krokodils. Diareihe nach dem gleichnamigen Bilderbuch von O.J. Fässler.

**10 53024 Selim und Susanne**

Laufzeit: 17 Dias

Produktionsjahr: 1988

Adressaten: E(4-6); A(1-2); SO; J(6-8)

Susanne hat viele Freunde. Selim, der erst vor kurzem nach Deutschland kam, ist immer allein. Susanne versteht nicht, warum Selim ihre Puppe zerstört. Erst als sie selbst zur Außenseiterin wird, kann sie sich in seine Lage versetzen.

# Deutsch lernen

## DVD-ROM

**67 50680 Deutsch lernen mit Mumbro & Zinell**

Laufzeit: Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A(1-4); SO; J(6-10)

Mumbro und Zinell leben in einer geheimnisvollen, höhlenartigen Welt und bekommen in jeder Episode von ihrem launischen König den Auftrag, ihm einen ganz besonderen Schatz aus der Menschenwelt zu besorgen. Sollte es ihnen nicht gelingen ihn damit zu begeistern, droht ihnen die Verbannung an einen grässlichen Ort. Deutscher Wortschatz, Grammatik, Redewendungen, Rechtschreibung, Aussprache werden geübt.

Stationen:

1. Umzug (Symbol: Umzugskarton)

Themenfelder: Begrüßung und Austausch von Höflichkeiten; trennbare Verben im Präsens; Präpositionen im Akkusativ; Possesivpronomen im Nominativ; Pluralbildung von Substantiven; Wortschatz rund ums Haus; Wortfeld "Aussehen"; Wortfeld "Musikinstrumente"; Wortschatz "Berufe".

2. Markthalle (Symbol: Kochtopf)

Themenfelder: Modalverben "müssen" und "dürfen"; Personalpronomen; Wortschatz "Frühstückstisch"; Höfliche Aufforderungen; Befehlsform; Kochutensilien im Akkusativ; Wortschatz "Lebensmittel".

3. Kaufhaus (Symbol: Einkaufswagen)

Themenfelder: Wortfeld "Jahreszeiten"; Wortfeld "Kleidung"; Jahreskreis; Redewendungen zum Wetter; Verneinung mit "nicht"; Verneinung um "kein"; Das Perfekt von "haben"; Adjektive als Attribut im Nominativ.

4. Bauernhof (Symbol: Mistgabel)

Themenfelder: Zahlenraum 1 - 9; Steigerung von Adjektiven als Adverbien; Tierwelt; Kalender; Freizeit; Possessivpronomina im Dativ; Farben; Das Perfekt von "sein"; Satzstellungen.

5. Schule (Symbol: Bleistift)

Themenfelder: Schulgegenstände; Modalverb "können" im Präsens; Wortschatz "Körperhygiene"; Reflexive Verben mit Akkusativpronomen; Sich selbst beschreiben; Verben mit Substantiv im Akkusativ; Uhrzeit; Ordnungszahlen 1-10; Vollverb "haben" im Präsens.

6. Zirkus (Symbol: Trommel)

Themenfelder: Verwandtschaftsverhältnisse; Körperteile; Verkehrsmittel; Zahlenraum 1-100; Wochentage; Steigerung von Adjektiven; "sein" konjugieren; Sätze in der Vergangenheit (Verbklammer); Vergangenheit von "haben".

## DVD

### **46 76804 Rotkäppchen für Deutschlerner**

Laufzeit: 15 min Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A(4-6); SO; J(6-10)

Das Märchen vom kleinen Rotkäppchen, seiner Großmutter und dem bösen Wolf als Animationsfilm. Da dieses Märchen auf der ganzen Welt erzählt wird, erschließt sich der Film auch dann, wenn über die fremde Sprache nicht alles erfasst werden kann.

Sprachen: Deutsch, Untertitel Arabisch, Deutsch, Englisch, Persisch (Farsi)

### **46 74586 Günter der Igel Deutsch? Gefällt mir!**

Laufzeit: 10 min Produktionsjahr: 2015 Adressaten: A(1-2); SO; J(6-10)

Der Film erzählt von einem kleinen Igel, der in einem Gebüsch im Pausenhof einer Grundschule lebt. Eine Schülerin entdeckt den Igel und ihre Lehrerin greift das Thema für den Unterricht auf was frisst ein Igel? Wo hält er seinen Winterschlaf? Durch die Jahreszeiten begleiten und beobachten die Kinder den Igel, der im Lauf der Geschichte immer zutraulicher wird.

Zusatzmaterial: Vokabel- und Grammatikübungen; Übungen zur Aussprache; Arbeitsblätter; Kopiervorlagen; illustriertes Vokabular; Vorschläge zur Unterrichtsplanung; Spiele.

### **46 75343 Marhaba (OmU), Folgen 1-5 (arabisch, deutsch UT) 46 75512 Marhaba (OmU), Folgen 6-10 (arabisch, deutsch UT) Ankommen in Deutschland**

Laufzeit: je 25 min Produktionsjahr: 2015 Adressaten: J(12-18); Q

Die deutsche Lebensart kommt den meisten Flüchtlingen fremd vor: Bürokratie, Pünktlichkeit und Hausmannskost. Im Film wird der deutsche Alltag erklärt, „Praktische Tipps zum Leben in Deutschland“ werden vermittelt. Die kurzen Clips richten sich vor allem an Flüchtlinge und Zuwanderer aus dem Nahen Osten.

### **46 67361 Sprich mit! Deutsch lernen ist cool**

Laufzeit: 23 min Produktionsjahr: 2011 Adressaten: A(1-4); SO

Während eines Spaziergangs durch Berlin verliert der neunjährige Elias seinen Vater. Für den Jungen beginnt eine abenteuerliche Reise durch die fremde Großstadt. Denn Elias hat ein Problem: Er spricht kein Deutsch! Zum Glück trifft Elias auf zahlreiche hilfsbereite Menschen, die auf ihn zugehen und ihm wichtige Grundzüge der deutschen Sprache beibringen. Auf spielerische Weise lernt Elias sich vorzustellen, das Alphabet, die Zahlen von 1-10 und vieles mehr.

Zusatzmaterial (ca. 14 min): 6 Lernstationen; 49 Arbeitsblätter; Unterrichts Anregungen; Einsatzorte; Bildergalerie; Filmtext; Links.

### **46 84567 Merhaba heißt Guten Tag Zu Hause in Deutschland**

Laufzeit: 15 min Produktionsjahr: Adressaten: A(3-4)

Eren ist der Sohn türkischer Eltern, die seit langem in Deutschland leben. In seinem deutschen Umfeld gut integriert, spürt er dennoch seine türkischen Wurzeln, feiert begeistert die türkischen Feste mit seiner Familie und deren Freunden: Dann ist es wie eine kleine Türkei – ein Vorgeschmack auf die großen Ferien, die Eren am liebsten bei seinen Großeltern in der Türkei verbringt.

## Erzählschiene

**70 500123    Buchstaben lernen mit der Erzählschiene**  
**Das Alphabet spielerisch kennenlernen mit Anlautbildern und 60 Buchstabenkarten zum ABC**

Produktionsjahr: 2020      Adressaten: E(4-6); A(1)

Mit diesem Arbeitsmaterial üben die Kinder, die Buchstaben des Alphabets zu erkennen und zu benennen. Kreatives Lernspiel für die Erzählschiene zur Förderung der phonologischen Bewusstheit und Laut-Buchstabe-Zuordnung. Mit 60 vorperforierte Karten und methodischer Spielanleitung – 10 Spielvarianten mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden. Auf den Kartenvorderseiten Anlautbilder in skizzenhafter Aquarelltechnik, auf den Rückseiten der passende Buchstabe in Großschrift – Jeder Buchstabe kommt mindestens zweimal vor, damit die Kinder ihren Namen legen können.

**70 500157    Laute und Reime entdecken mit der Erzählschiene**  
**Laute erkennen und Reimwörter bilden**

Produktionsjahr: 2020      Adressaten: E(4-6); A(1-2)

Kasperl liebt es, in Reimen zu sprechen. Doch manchmal will ihm einfach kein Reim einfallen! Dann helfen ihm die Kinder, einen Reim zu finden. Mit diesem Arbeitsmaterial üben die Kinder, Laute zu erkennen, Reimpaare zu finden und eigene Reime weiterzuentwickeln.

# Deutsch lernen mit Filmen

## Sehen, verstehen & besprechen

VISION KINO hat zu Kinder- und Jugendfilmen Materialien, die sich besonders für den Unterricht in Klassen mit neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen eignen, veröffentlicht. Hierfür hat VISION KINO in einem von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien geförderten Pilotprojekt eine Reihe von Kinder- und Jugendfilmen sowie dazugehörige Arbeitsblätter und Materialien im Schulunterricht mit Migranten/innen und Geflüchteten erprobt. Die Zielsetzung war herauszufinden, was die Bedürfnisse der Lehrenden in diesen Klassen sind, welche Filme und Handlungen die Kinder und Jugendlichen verstehen und auf welche Weise diese zu ihrer sprachlichen und kulturellen Bildung beitragen. Die Unterrichtsmaterialien enthalten insbesondere Übungen zum Sprachverständnis, zur Nacherzählung einer Filmhandlung und zur Beschreibung von Filmfiguren.

### 46 65250 Vorstadtkrokodile (Fassung 2009)

Laufzeit: 92 min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: A(4-6); SO; J(8-14)

Der Zehnjährige Hannes gerät bei einer Mutprobe, mit der er in die Jugendbande "Die Krokodile" aufgenommen werden soll, in große Gefahr. Nur die beherzte Intervention von Kai, der ebenfalls gerne zu der Bande gehören würde, aber im Rollstuhl sitzt, rettet sein Leben.

Zusatzmaterial: Filmvergleich (1977 - 2009); 19 Arbeitsblätter; 5 Infoblätter; 8 Textblätter; Interviews; Songs; Standbilder; Filmausschnitte; Original-Drehbuchauszüge (5 S.).



### 46 71249 Ostwind

Laufzeit: 102 min

Produktionsjahr: 2012

Adressaten: J(8-12)

Die vierzehnjährige Mika, ein ungebundenes und aufsässiges Mädchen soll seine Ferien auf dem Pferdegestüt der Oma verbringen, um Disziplin und Verantwortung zu lernen. Dort freundet sich Mika mit einem wilden Hengst Ostwind an, den niemand bändigen kann und der an den Pferdemetzger verkauft werden soll.

Zusatzmaterial: Darsteller und Regisseurin über ihre Arbeit (ca. 13 min); Setrundgang (ca. 3 min); Pferde & Action (ca. 3 min); Mikas Welt (ca. 4 min); Weltpremiere Frankfurt am Main (ca. 3 min); Interviews (ca. 22 min); Blick hinter den Kulissen (ca. 7 min).



### 46 65462 Vincent will Meer

Laufzeit: 90 min

Produktionsjahr: 2010

Adressaten: J(12-18)

Ein magersüchtiges Mädchen, ein Junge mit Tourette-Syndrom sowie dessen neurotischer Zimmergenosse brechen aus einer psychiatrischen Klinik aus, werden auf ihrer Flucht nach Italien aber vom Vater des Jungen und einer Psychologin verfolgt.

Zusatzmaterial: Interviews; Deleted Scenes; Blick hinter die Kulissen; Darsteller- Infos.





**46 76372 Heidi (Fassung 2015)**

Laufzeit: 106 min

Produktionsjahr: 2015

Adressaten: J(6-10)

Waisenmädchen Heidi lebt mit seinem Großvater, dem Almöhi, abgeschieden in einer kleinen Holzhütte in den Schweizer Bergen. Sie und ihr Freund, der Geißenpeter, hüten die Ziegen und führen ein unbeschwertes Leben. Doch eines Tages wird Heidi von ihrer Tante Dete aus der Almidylle herausgerissen und nach Frankfurt gebracht, wo sie in der Familie des wohlhabenden Herrn Sesemann untergebracht wird. Heidi soll die Spielgefährtin für die im Rollstuhl sitzende Tochter Klara geben und unter der Aufsicht des strengen Kindermädchens Fräulein Rottenmeier lesen und schreiben lernen. Zwar freundet sich Heidi schnell mit Klara an und entwickelt langsam eine Leidenschaft für Bücher – ihre Sehnsucht nach den geliebten Bergen und ihrem Großvater wird dadurch aber nicht geringer ....

Zusatzmaterial: Hinter den Kulissen; 2 Featurettes; Making of; Deleted Scenes; Konzepte.

